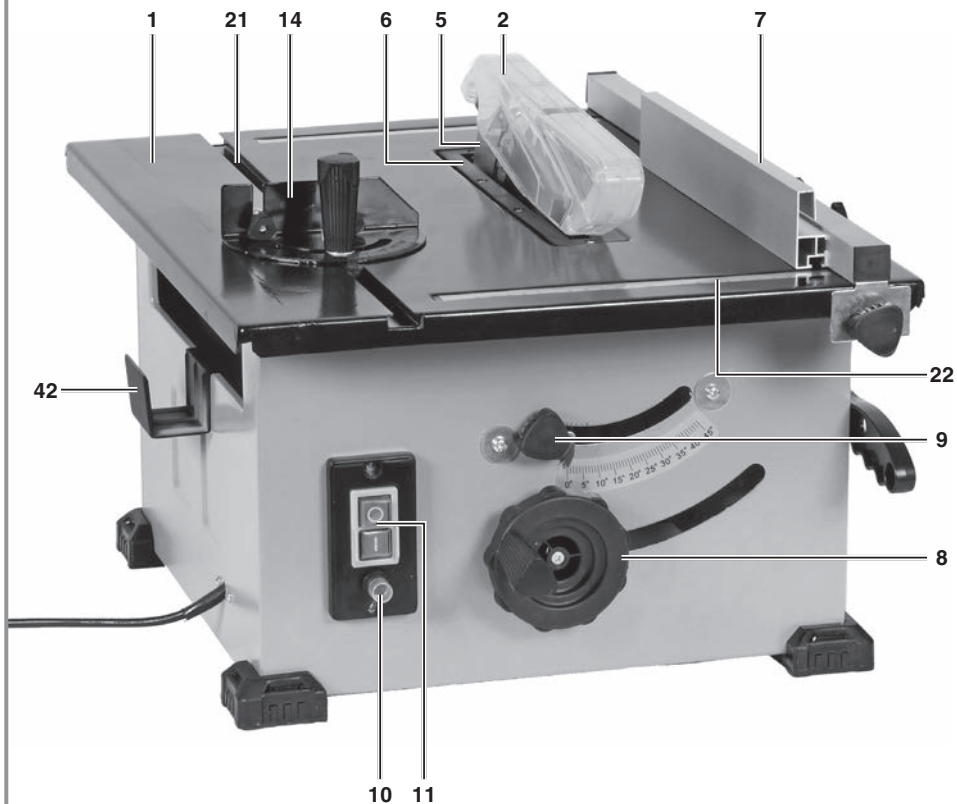


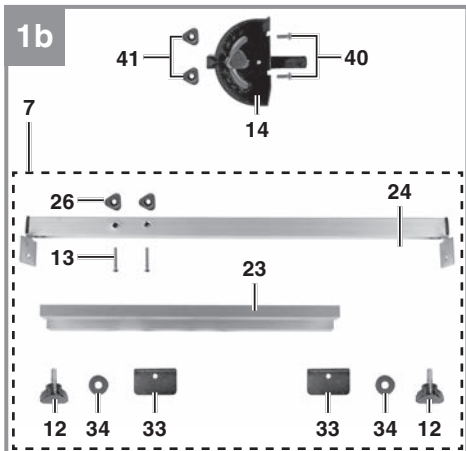
- D** Originalbetriebsanleitung
Tischkreissäge
- PL** Instrukcjã oryginalnã
Przecinarka do drewna
- RUS** Оригинальное руководство по
эксплуатации
Дисковая пила со столом
- GR** Πρωτότυπες Οδηγίες χρήσης
Δισκοπίρινο πάγκου



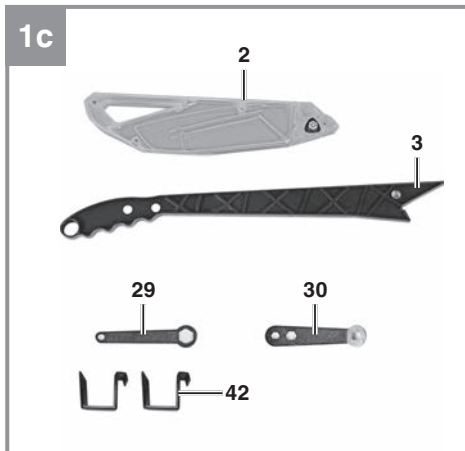
1a

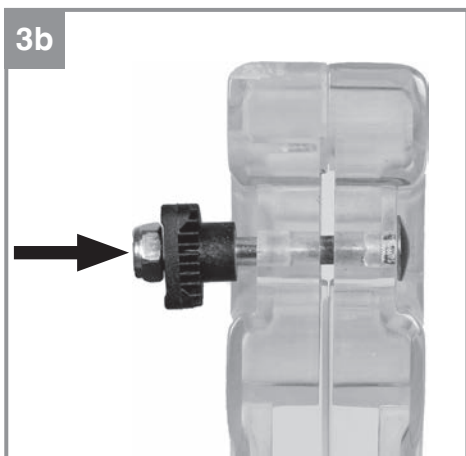
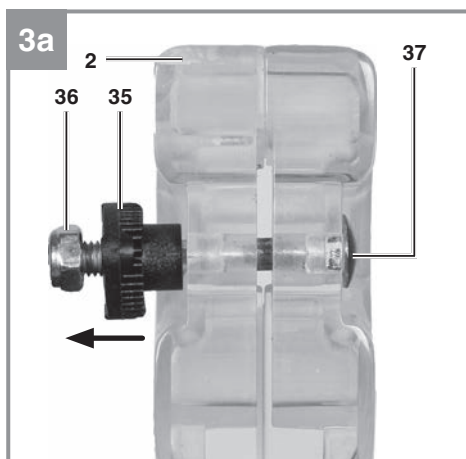
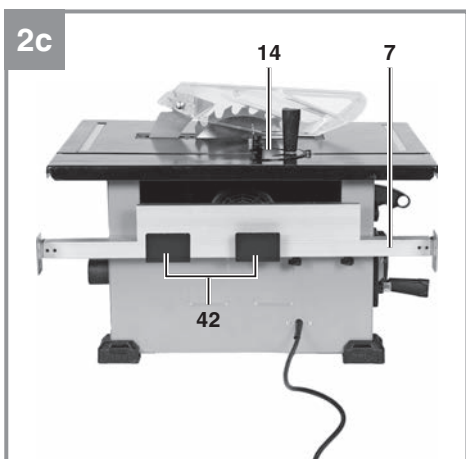
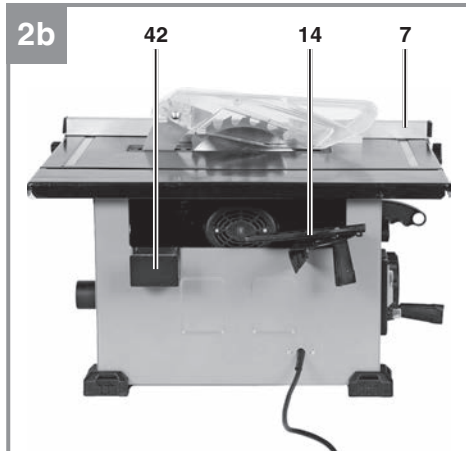
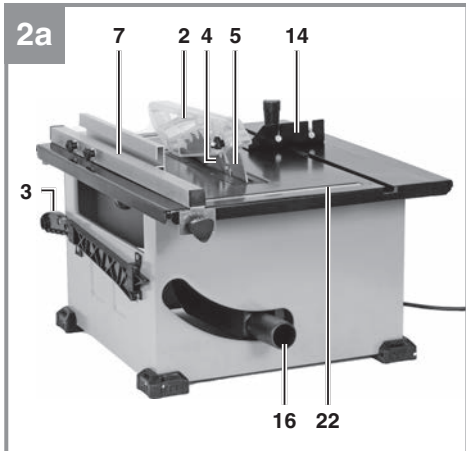


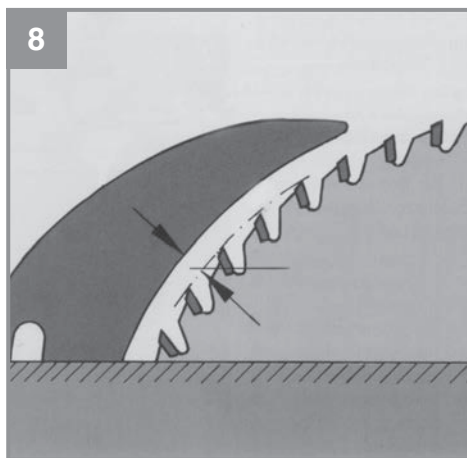
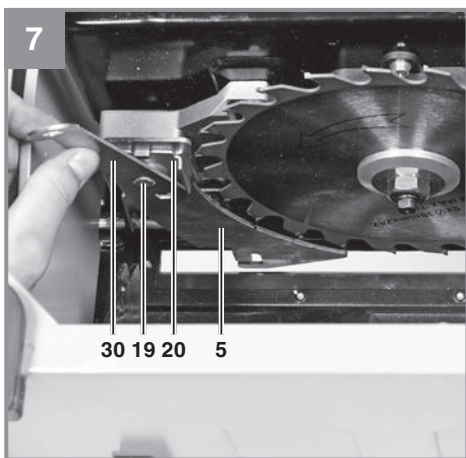
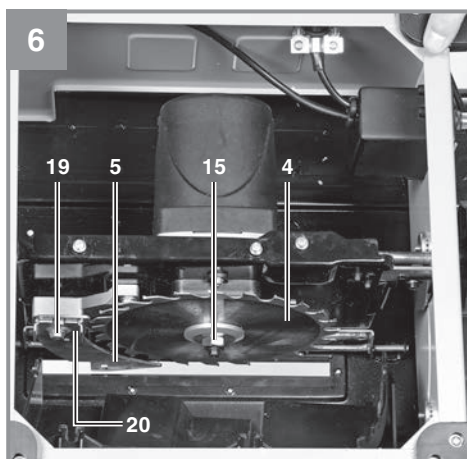
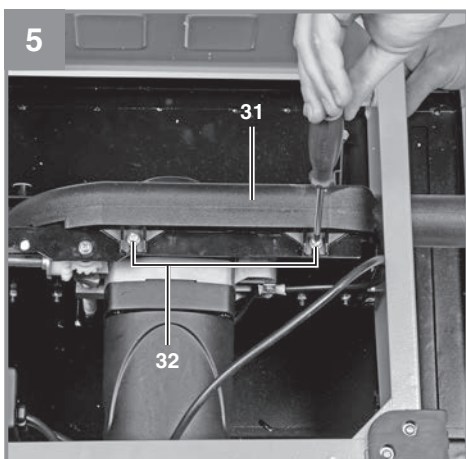
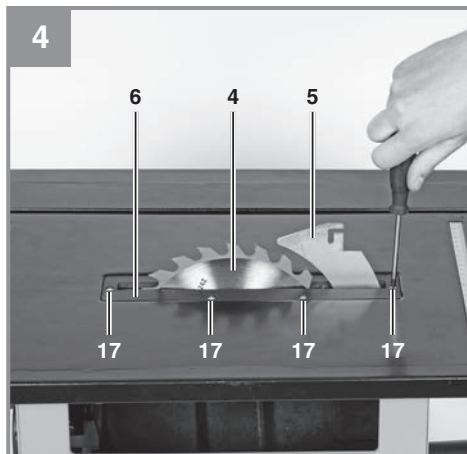
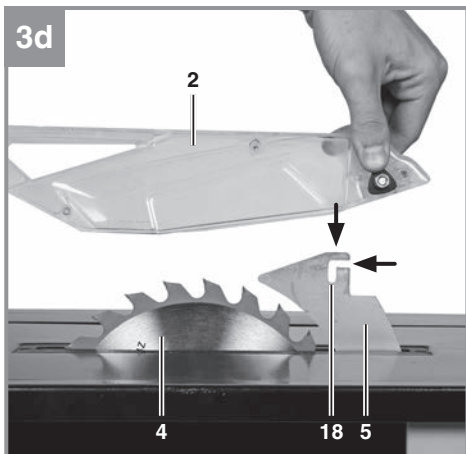
1b

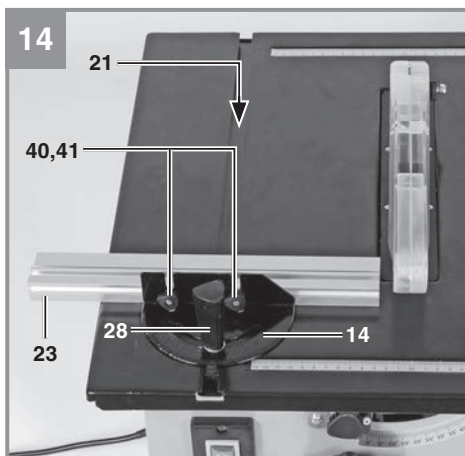
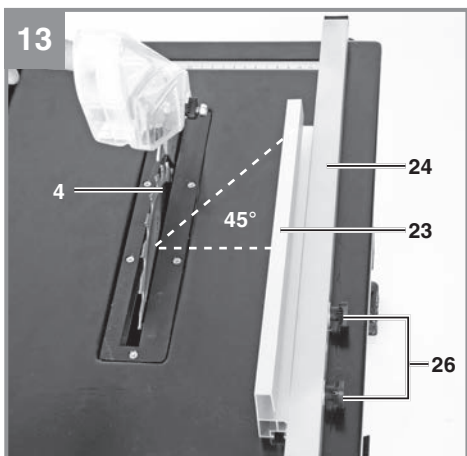
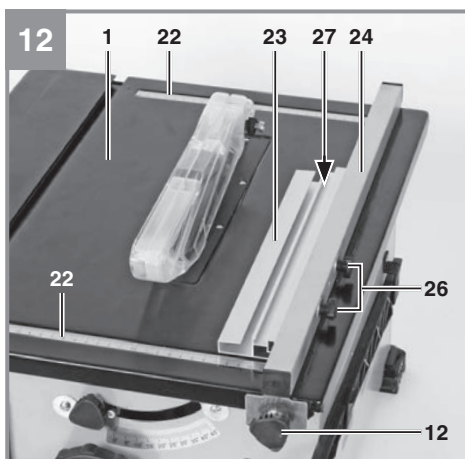
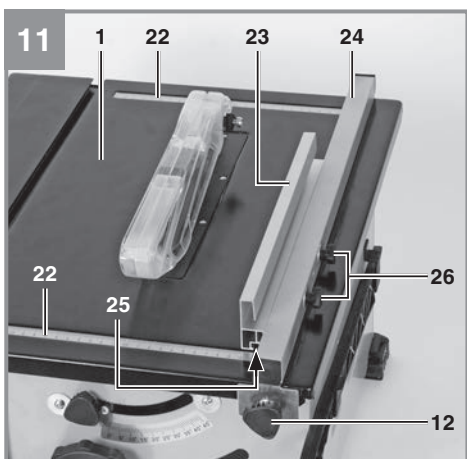
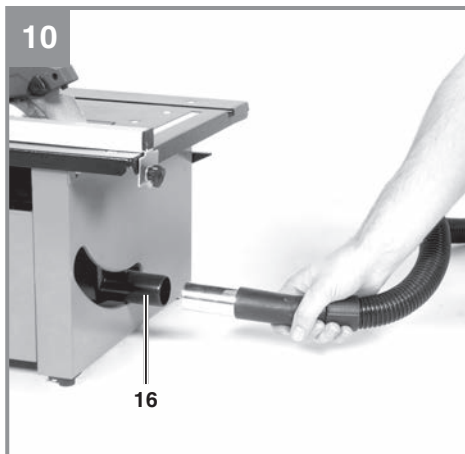
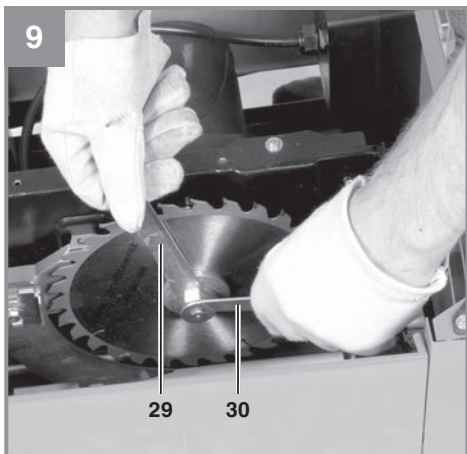


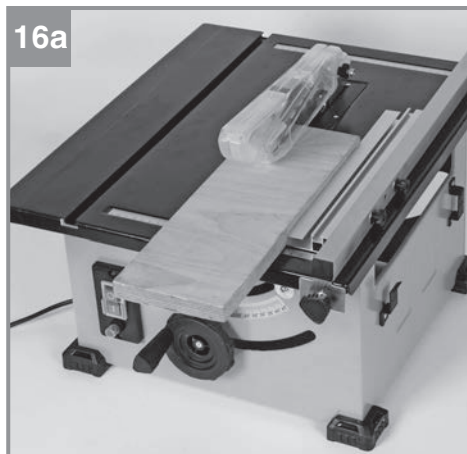
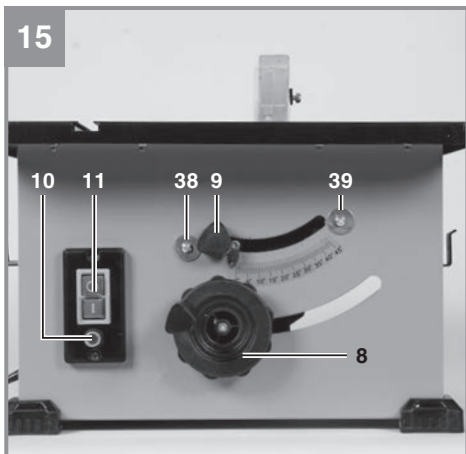
1c

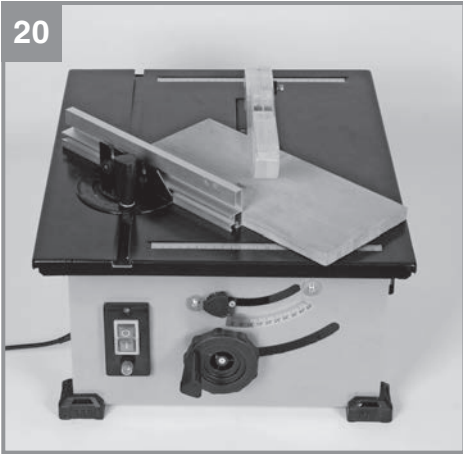














Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Vorsicht! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen.



Überlastschalter

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

Warnung!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-15)**

1. Sägetisch
2. Sägeblattschutz
3. Schiebestock
4. Sägeblatt
5. Spaltkeil
6. Tischeinlage
7. Parallelanschlag, komplett
8. Handrad
9. Feststellgriff für Sägeblattwinkel
10. Überlastschalter
11. Ein-/ Ausschalter
12. Feststellschraube für Parallelanschlag
13. Schraube für Parallelanschlag
14. Queranschlag
15. Schraube für Sägeblatt
16. Absaugstutzen
17. Senkkopfschraube
18. L-förmige Aussparung im Spaltkeil

19. Befestigungsschraube
20. Befestigungsplatte
21. Nut im Sägetisch
22. Skala (Schnittbreite)
23. Anschlagsschiene
24. Halter
25. Nut in Anschlagsschiene flachkant
26. Rändelschraube Parallelanschlag
27. Nut in Anschlagsschiene hochkant
28. Feststellschraube Queranschlag
29. Ringschlüssel 19/8 mm
30. Ringschlüssel 10/8 mm
31. Sägeblattabdeckung
32. Kreuzschlitzschraube für Sägeblattabdeckung
33. Klemmblech
34. Unterlegscheibe
35. Drehknopf am Sägeblattschutz
36. Selbstsichernde Mutter am Sägeblattschutz
37. Schlossschraube am Sägeblattschutz
38. Justierschraube 0°
39. Justierschraube 45°
40. Schraube für Queranschlag
41. Rändelschraube für Queranschlag
42. Halterung für Parallelanschlag

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Tischkreissäge
- Sägeblattschutz
- Schiebestock
- Parallelanschlag, komplett
- Queranschlag, komplett
- Ringschlüssel 19/8 mm
- Ringschlüssel 10/8 mm
- Halterung für Parallelanschlag (2x)
- Montagematerial
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebsanweisung in der Bedienungsanleitung. Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten. Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende

Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

4. Technische Daten

Wechselstrommotor.....	220-240V ~ 50Hz
Leistung P.....	S1 900 W / S6 40% 1200 Watt
Leerlaufdrehzahl n_0	4800 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt.....	Ø 210 x Ø 30 x 2,6 mm
Maximale Zahnbreite	2,8 mm
Anzahl der Zähne.....	24
Tischgröße	525 x 440 mm
Schnitthöhe max.	45 mm / 90°
.....	27 mm / 45°
Höhenverstellung.....	stufenlos 0 - 45 mm
Sägeblatt schwenkbar	stufenlos 0° - 45°
Absauganschluss	Ø 36 mm
Gewicht.....	ca. 11,3 kg
Schutzklasse:	II/III
Dicke des Spaltkeils:.....	2,2 mm

Betriebsart S6 40%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 40% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 60% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.

Gefahr! Geräusch

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Betrieb

Schalldruckpegel L_{pA}	92,4 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB(A)
Schalleistungspegel L_{WA}	105,4 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

Warnung:

Die Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Beschränken Sie die Geräuschemissionen und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

Begrenzen Sie die Arbeitszeit!

Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Vorsicht!**Restrisiken**

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Warnung!

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

- Tischkreissäge auspacken und auf eventuelle Transportbeschädigungen überprüfen
- Die Maschine muß standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, oder festem Untergestell festgeschraubt werden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muß frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

6. Montage

Gefahr! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

6.1 Sägeblattschutz montieren / demontieren (Abb. 3)

- Sägeblatt (4) mittels Handrad (8) auf maximale Schnitttiefe einstellen.
- Öffnen Sie den Drehknopf (35) soweit wie möglich, bis dass der Drehknopf (35) die selbstsichernde Mutter (36) berührt.
- **Vorsicht!** Die selbstsichernde Mutter (36) nicht verstellen.
- Schieben Sie die Schlossschraube (37) soweit wie möglich durch den Sägeblattschutz (2), sodass das Vierkant-Profil der Schlossschraube (37) aus dem Sägeblattschutz (2) hervorschaut.
- Bei gedrückt gehaltener Schlossschraube

(37) den Sägeblattschutz (2) mit der Schlossschraube (37) in die L-förmige Aussparung (18) des Spaltkeils zuerst nach vorne und dann nach unten führen.

- Schieben Sie danach die Schlossschraube (37) wieder mit dem Vierkantprofil form-schlüssig in die Vertiefung im Sägeblattschutz (2).
- Schrauben Sie den Drehknopf (35) soweit wie möglich fest. Hinweis! Die Schraubverbindung zwischen Schlossschraube (37) und Drehknopf (35) ist so gestaltet, dass der Sägeblattschutz (2) immer frei beweglich bleibt.
- Warnung! Der Sägeblattschutz (2) muss sich durch sein Eigengewicht immer selbstständig auf das Sägegut absenken.
- Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

6.2 Tischeinlage austauschen (Abb. 4)

- Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
- Sägeblattschutz (2) abnehmen (siehe 6.1).
- Senkkopfschrauben (17) demontieren.
- Die verschlissene Tischeinlage (6) herausnehmen.
- Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

6.3 Spaltkeil demontieren / montieren

(Abb. 5-8)

- **Gefahr!** Netzstecker ziehen
- Demontieren Sie den Sägeblattschutz (2) (siehe 6.1).
- Sägeblatt (4) mittels Handrad (8) auf niedrigste Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
- Tischkreissäge umdrehen und mit dem Säge-tisch (1) auf eine geeignete Unterlage legen.
- Lockern Sie die Kreuzschlitzschrauben (32), sodass die Sägeblattabdeckung (31) seitlich weggeklappt werden kann. Hinweis! Die Kreuzschlitzschrauben lediglich lockern und nicht vollständig demontieren.
- Demontieren Sie die Befestigungsschraube (19) und nehmen Sie die Befestigungsplatte (20) sowie den Spaltkeil (5) ab.
- Reinigen Sie den Spaltkeil (5) und die Befestigungsplatte (20) sorgfältig, bevor Sie diese wieder an der Maschine anbringen.
- Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Der Abstand zwischen Sägeblatt (4) und Spaltkeil (5) soll 3-8 mm sein (Abb. 8).

- Stellen Sie sicher, dass der Spaltkeil (5) gerade und nicht wacklig montiert ist.
- Der Spaltkeil (5) muss sich zentrisch auf einer gedachten verlängerten Linie hinter dem Sägeblatt (4) befinden, sodass kein Verkleben des Schnittguts möglich ist.

6.4 Montage/Wechsel des Sägeblattes (Abb. 5, 6, 9)

- **Gefahr!** Netzstecker ziehen!
- Tragen Sie beim Sägeblattwechsel Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden!
- Demontieren Sie den Sägeblattschutz (2) (siehe 6.1).
- Sägeblatt (4) mittels Handrad (8) auf niedrigste Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
- Tischkreissäge umdrehen und mit dem Säge-tisch (1) auf eine geeignete Unterlage legen.
- Machen Sie das Sägeblatt (4) zugänglich, indem Sie die Sägeblattabdeckung (31) wie in 6.3 beschrieben wegklappen.
- Lösen Sie die Schraube (15), indem Sie den Ringschlüssel 19/8 mm (29) an der Schraube (15) ansetzen und mit dem Ringschlüssel 10/8 mm (30) an der Motorwelle ansetzen, um Gegenzuhalten.
- **Vorsicht!** Mutter in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.
- Äußeren Flansch abnehmen und altes Sägeblatt schräg nach unten vom inneren Flansch abziehen.
- Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig reinigen.
- Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnitt-schräge der Zähne muss in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen (siehe Pfeil auf dem Sägeblattschutz).
- Tischkreissäge wieder in Arbeitsstellung bringen und Sägeblattabdeckung (31), Sägeblattschutz (2) montieren (siehe 6.3, 6.1).
- Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- Warnung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob der Sägeblattschutz (2) nach den Anforderungen öffnet und wieder schließt. Zusätzlich prüfen, ob das Sägeblatt (4) frei in dem Sägeblattschutz (2) läuft.
- Warnung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt (4) in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage (6) läuft.

- Warnung! Eine verschlissene oder beschädigte Tischeinlage (6) muss umgehend ausgetauscht werden (siehe 6.2).
- Warnung! Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (4) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

6.5 Spanabsaugung (Abb. 10)

- Die Säge ist mit einem Absaugstutzen (16) für Späne ausgestattet.
- Sie kann so auf einfache Weise an alle Spanabsaugungen angeschlossen werden.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung.
- Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

6.6 Ablage der losen Teile (Abb. 2)

Wenn Sie nicht verwendet werden, können der Schiebstock (3), der Parallelanschlag (7) sowie der Queranschlag (14) wie in Abbildung 2 gezeigt befestigt werden. Um den Parallelanschlag (7) befestigen zu können, bringen Sie zuerst die beiden Halterungen (42) an der linken Seite der Maschine an.

7. Bedienung

7.1 Ein-/Ausschalter (Abb. 1,15 / Pos. 11)

- Durch Drücken der grünen Taste „I“ kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muß die rote Taste „0“ gedrückt werden.

Der Motor dieses Geräts ist mit einem Überlastschalter (10) gegen Überlastung geschützt. Bei Überschreiten des Nennstroms schaltet der Überlastschalter (10) das Gerät aus.

- Lassen Sie das Gerät mehrere Minuten abkühlen.
- Drücken Sie den Überlastschalter (10).
- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der grünen Taste „I“ ein.

7.2 Schnitttiefe (Abb 1,15)

Durch Drehen des Handrads (8), kann das Sägeblatt (4) auf die gewünschte Schnitttiefe eingestellt werden.

Entgegen dem Uhrzeigersinn:

kleinere Schnitttiefe

Im Uhrzeigersinn:

größere Schnitttiefe

7.3 Parallelanschlag

Beim Längsschneiden von Holzteilen muß der Parallelanschlag (7) verwendet werden.

7.3.1 Anschlaghöhe (Abb. 1b,11,12)

- Montieren Sie den Parallelanschlag am Säge Tisch, indem Sie den Halter (24) am Tisch verschrauben: Außen am Tisch: Feststellschraube (12) und Unterlegscheibe (34), Innen am Tisch: Klemmblech (33). Verschrauben Sie dann die Anschlagsschiene (23) und den Halter (24) mit den Schrauben (13) und Rändelschrauben (26).
- Der mitgelieferte Parallelanschlag (7) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muß die Anschlagsschiene (23) nach Abb. 11, für dickes Material und nach Abb. 12 für dünnes Material verwendet werden.
- Zum Umstellen der Anschlagsschiene (23) auf die niedere Führungsfläche, müssen die beiden Rändelschrauben (26) gelockert werden.
- Die beiden Schrauben (13) in der Anschlagsschiene (23) durch die eine Nut (27) vom Parallelanschlag abziehen.
- Die beiden Schrauben (13) in der Anschlagsschiene (23) in die andere Nut (25) einfädeln und Anschlagsschiene (23) wieder auf den Parallelanschlag aufschieben.
- Die beiden Rändelschrauben (26) wieder festziehen, um die Anschlagsschiene (23) zu fixieren.
- Die Umstellung auf die hohe Führungsfläche muss analog durchgeführt werden.
- Warnung! Die Anschlagsschiene (23) muss bei Verwendung immer auf der Seite des Parallelanschlags (7) festgeschraubt werden, die zum Sägeblatt zeigt.

7.3.2 Schnittbreite (Abb. 11,12)

- Der Parallelanschlag (7) kann auf beiden Seiten des Säge tisches (1) montiert werden.
- Unter Zuhilfenahme der Skala (22) auf dem Säge tisch (1) kann der Parallelanschlag (7) auf das gewünschte Maß eingestellt werden.
- Die beiden Feststellschrauben (12) festziehen, um den Parallelanschlag (7) zu fixieren.
- Machen Sie einen Probeschnitt zum Messen der Breite, bevor sie das eigentliche Werkstück schneiden. So vermeiden Sie Ungenauigkeiten der Skala oder der Einstellung.

7.3.3 Anschlaglänge einstellen (Abb. 13)

- Um das Klemmen des Schnittgutes zu vermeiden, ist die Anschlagsschiene (23) in Längsrichtung verschiebbar.
- Faustregel: Das hintere Ende des Anschlages stößt an eine gedachte Linie, die etwa bei der Sägeblattmitte beginnt und unter 45° nach hinten verläuft.
- Benötigte Schnittbreite einstellen
 - Rändelschrauben (26) lockern und Anschlagsschiene (23) so weit vorschieben, bis die gedachte 45° Linie berührt wird.
 - Rändelschrauben (26) wieder festziehen.

7.4 Queranschlag (Abb. 14)

Zum Querschneiden von Holzteilen muss der Queranschlag (14) verwendet werden.

- Lösen Sie die beiden Rändelschrauben (26) und ziehen Sie die Anschlagsschiene (23) vom Halter (24) ab.
- Befestigen Sie die Anschlagsschiene (23) mit den Schrauben (40) und den Rändelschrauben (41) am Queranschlag (14).
- Queranschlag (14) in die Nut (21) des Sägetisches schieben.
- Feststellschraube (28) lockern.
- Anschlagsschiene (23) drehen, bis der Pfeil auf das gewünschte Winkelmaß zeigt.
- Feststellschraube (28) wieder festziehen.
- Kontrollieren Sie den Abstand zwischen Anschlagsschiene (23) und Sägeblatt (4).
- Warnung! Anschlagsschiene (23) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt schieben. Der Abstand zwischen Anschlagsschiene (23) und Sägeblatt (4) sollte ca. 2 cm betragen.
- Falls notwendig die beiden Rändelschrauben (41) lockern und Anschlagsschiene (23) einstellen.
- Rändelschrauben (41) wieder festziehen.

7.5 Winkeleinstellung (Abb. 15)

- Lösen Sie den Feststellgriff (9).
- Verstellen Sie den Sägeblattwinkel, indem Sie das Handrad (8) schieben bis der Zeiger mit dem gewünschten Winkelmaß auf der Winkelskala übereinstimmt.
- Arretieren Sie den Feststellgriff (9).
- Bei Bedarf kann der Endanschlag für die Winkeleinstellung des Sägeblattes bei 0° sowie bei 45° nachjustiert werden. Dies erfolgt durch Einstellen der beiden Justierschrauben (38) und (39).

8. Betrieb

Warnung!

- Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.
- Nach den Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.
- Achtung beim Einschneiden!
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung.
- Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

8.1 Ausführen von Längsschnitten (Abb. 16)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten.

Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (7) gedrückt, während die flache Seite auf dem Sägetisch (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (2) muß immer auf das Werkstück abgesenkt werden.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (7) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 7.3)
- Säge einschalten
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (7) entlang in das Sägeblatt (4) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschlages) nur bis zu Schutzhaubenvorderkante.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (5) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Sägetisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (4) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorgangs sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

8.1.1 Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 17)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 150 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebestockes (3) durchgeführt werden. Schiebestock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebestock umgehend austauschen.

8.1.2 Schneiden sehr schmaler Werkstücke (Abb. 18)

- Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 50 mm und weniger ist unbedingt ein Schiebeholz zu verwenden.
- Dabei ist die niedrige Führungsfläche des Parallelanschlages zu bevorzugen.
- Schiebeholz nicht im Lieferumfang enthalten! (Erhältlich im einschlägigen Fachhandel) Verschlissenes Schiebeholz rechtzeitig ersetzen.

8.2 Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 15/19)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelschlages (7) durchgeführt. Wenn Sie beim Schrägschneiden das Sägeblatt (4) nach links neigen, positionieren Sie den Parallelanschlag (7) auf der rechten Seite des Sägeblattes (4). Führen Sie das Werkstück zwischen Sägeblatt (4) und Parallelanschlag (7).

- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 7.5.)
- Parallelanschlag (7) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen (siehe 7.3)
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 8.1.1 und 8.1.2)

8.3 Ausführung von Querschnitten (Abb. 20)

- Queranschlag (14) in die Nut (21) des Sägefisches schieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 7.4.)
- Werkstück fest gegen den Queranschlag (14) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (14) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
- **Warnung!**
Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.
- Queranschlag (14) immer so weit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten.
Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

9. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

10. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen.

10.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

10.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

Gefahr! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

10.3 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

10.4 Ersatzteil- und Zubehörobststellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info



Tipp! Für ein gutes Arbeitsergebnis empfehlen wir hochwertiges Zubehör von **kwb ! www.kwb.eu**
welcome@kwb.eu

10.5 Transport

Transportieren Sie die Maschine nur durch Anheben am Sägetisch. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen wie Sägeblattschutz, Anschlagschienen niemals zur Handhabung oder Transport.

11. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

12. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Kohlebürsten, Keilriemen, Tischeinlage, Schiebestock
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Sägeblatt
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschendet werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter www.isc-gmbh.info viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter www.isc-gmbh.info!

Eine Adresse für alle Fälle!

www.isc-gmbh.info

ISC

Garantieabwicklung

Produktinfos

Downloads

Ersatzteilservice

Reparatur

Zubehör

Servicepartner

ISC

International Service Center

www.isc-gmbh.info

Telefon: 09951 / 95 920 00 · Telefax: 09951/95 917 00

E-Mail: info@einhell.de · Internet: www.isc-gmbh.info

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)



Niebezpieczeństwo! - Aby zmniejszyć ryzyko zranienia, należy przeczytać instrukcję obsługi



Ostrożnie! Nosić naszniki ochronne. Hałas powoduje postępującą utratę słuchu.



Ostrożnie! Nosić maskę przeciwpyłową. Przy pracy w drewnie i innych materiałach może dochodzić do powstawania szkodliwego dla zdrowia pyłu. Nie obrabiać materiału zawierającego azbest!



Ostrożnie! Nosić okulary ochronne. W czasie pracy może dochodzić do powstawania powodujących utratę wzroku iskiek, opitek, drzazg lub odprysków.



Ostrożnie! Niebezpieczeństwo obrażeń! Nie sięgać w kierunku poruszającej się tarczy pilarskiej.



Wyłącznik przeciążeniowy

Niebezpieczeństwo!

Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa w celu uniknięcia zranień i uszkodzeń. Z tego względu proszę dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi/ wskazówkami bezpieczeństwa. Proszę zachować instrukcję i wskazówki, aby można było w każdym momencie do nich wrócić. W razie przekazania urządzenia innej osobie, proszę wręczyć jej również instrukcję obsługi/ wskazówki bezpieczeństwa. Nie odpowiadamy za wypadki i uszkodzenia zaistniałe w wyniku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji i wskazań bezpieczeństwa.

1. Wskazówki bezpieczeństwa

Właściwe wskazówki bezpieczeństwa znajdują się w załączonym zeszycie!

Ostrzeżenie!

Zapoznać się z treścią wszystkich wskazówek bezpieczeństwa, instrukcji, rysunków i danych technicznych danego elektronarzędzia. Nieprzestrzeganie niżej wymienionych instrukcji może spowodować porażenie prądem, niebezpieczeństwo pożaru lub ciężkie obrażenia.

Prosimy zachować na przyszłość wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i instrukcje.

2. Opis urządzenia i zakres dostawy

2.1 Opis urządzenia (rys. 1-15)

1. Stół pilarski
2. Ruchoma osłona tarczy pilarskiej
3. Drażek do przesuwania
4. Tarcza pilarska
5. Klin rozszczepiający
6. Wkładka podstawy
7. Prowadnica równoległa, kompletna
8. Kółko ręczne
9. Uchwyt mocujący kąta nachylenia tarczy pilarskiej
10. Wylłącznik przeciążeniowy
11. Włącznik/wyłłącznik
12. Śruba mocująca prowadnicy równoległej
13. Śruba prowadnicy równoległej
14. Przykładnica poprzeczna
15. Śruba tarczy pilarskiej
16. Króciec ssący
17. Śruba z łbem wpuszczanym
18. Otwór w kształcie litery L w klinie rozszczepiającym

19. Śruba mocująca
20. Płyta mocująca
21. Rowek w stole pilarskim
22. Skala szerokości rządu
23. Szyna ogranicznika
24. Szyna mocująca
25. Rowek w szynie ogranicznika poziomo
26. Śruba radełkowana prowadnicy równoległej
27. Rowek w szynie ogranicznika pionowo
28. Pokrętło mocujące przykładnicy poprzecznej
29. Klucz oczkowy 19/8 mm
30. Klucz oczkowy 10/8 mm
31. Dolna osłona tarczy pilarskiej
32. Śruba z gniazdem krzyżowym dolnej ostony tarczy pilarskiej
33. Zacisk
34. Podkładka
35. Gałka na osłonie tarczy pilarskiej
36. Nakrętka samozabezpieczająca na osłonie tarczy pilarskiej
37. Śruba zamkowa na osłonie tarczy pilarskiej
38. Śruba regulacji 0°
39. Śruba regulacji 45°
40. Śruba przykładnicy poprzecznej
41. Śruba radełkowana przykładnicy poprzecznej
42. Uchwyt do mocowania prowadnicy równoległej

2.2 Zakres dostawy

Prosimy sprawdzić na podstawie podanego zakresu dostawy czy produkt jest kompletny. Jeżeli stwierdzono brak części, prosimy zwrócić się w ciągu 5 dni roboczych od zakupu produktu do naszego centrum serwisowego lub punktu zakupu urządzenia przedstawiając dowód zakupu. Prosimy wziąć pod uwagę umieszczoną w informacjach serwisowych na końcu tej instrukcji tabelę świadczeń gwarancyjnych.

- Otworzyć opakowanie i ostrożnie wyciągnąć urządzenie.
- Zdjąć opakowanie oraz zabezpieczenia do transportu (jeśli jest).
- Sprawdzić, czy dostawa jest kompletna.
- Sprawdzić, czy urządzenie i wyposażenie dodatkowe nie zostały uszkodzone w transporcie.
- W razie możliwości zachować opakowanie, aż do upływu czasu gwarancji.

Niebezpieczeństwo!

Urządzenie i opakowanie nie są zabawkami! Dzieci nie mogą bawić się częściami z tworzywa sztucznego, folią i małymi elementami! Niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia się!

- Stołowa pilarka tarczowa
- Osłona tarczy pilarskiej
- Drażek do przesuwania
- Prowadnica równoległa, kompletna
- Przykładnica poprzeczna, kompletna
- Klucz oczkowy 19/8 mm
- Klucz oczkowy 10/8 mm
- Uchwyt do mocowania prowadnicy równoległej (2 szt.)
- Materiał do montażu
- Oryginalna instrukcja obsługi
- Wskazówki bezpieczeństwa

3. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Stołowa pilarka tarczowa służy do cięcia wzdłużnego i poprzecznego (tylko z prowadnicą poprzeczną) każdego rodzaju drewna, stosownie do wielkości urządzenia. Nie wolno przecinać wszelkiego typu okrągłaków.

Urządzenie używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Proszę pamiętać o tym, że nasze urządzenie nie jest przeznaczone do zastosowania zawodowego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Umowa gwarancyjna nie obowiązuje, gdy urządzenie było stosowane w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych lub do podobnych działalności.

Należy stosować tylko odpowiednie dla tej maszyny tarcze pilarskie (ze stopów twardych lub tarcze o stałej prędkości obrotowej). Nie wolno używać tarcz pilarskich ze stali szybkoobrotowej oraz wszelkiego typu tarcz do ściernic.

Do zgodnego z przeznaczeniem zastosowania należy również przestrzeganie wskazówek dotyczących bezpieczeństwa oraz instrukcji montażu i wskazówek eksploatacyjnych w instrukcji obsługi. Osoby, które obsługują i konserwują urządzenie, muszą się zapoznać z tymi wskazówkami oraz należy je pouczyć o możliwych niebezpieczeństwach. Poza tym należy jak najdokładniej przestrzegać obowiązujących przepisów w sprawie zapobiegania wypadkom (BHP). Należy stosować się do pozostałych ogólnych

zasad z dziedziny medycyny pracy i techniki bezpieczeństwa.

Przeróbki dokonane w obrębie maszyny całkowicie wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane na skutek tego szkody. Pomimo zgodnego z przeznaczeniem zastosowania nie można całkowicie wyeliminować określonych czynników ryzyka resztkowego. Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą wystąpić następujące zagrożenia:

- Dotknięcie tarczy pilarskiej w nieosłoniętym obrębie pilarki.
- Sięgnięcie do pracującej tarczy (rana cięta).
- Odrzucenie przedmiotu obrabianego lub części przedmiotu obrabianego.
- Pęknięcie/złamanie tarczy pilarskiej.
- Wyrzucenie wadliwych części tarczy, wzmocnionych płytkami z węglików spiekanych.
- Uszkodzenia słuchu w wypadku niestosowania koniecznej ochrony słuchu.
- Szkodliwe dla zdrowia emisje pyłów drzewnych w przypadku wykonywania prac w zamkniętych pomieszczeniach.

4. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego	220-240 V ~ 50Hz
Moc P	S1 900 W / S6 40% 1200 W
Prędkość obrotowa biegu jałowego n_0	4800 obr./min
Tarcza z zębami z węglików spiekanych	Ø 210 x Ø 30x 2,6 mm
Maks. szerokość zęba	2,8 mm
Liczba zębów	24
Wymiary stołu	525 x 440 mm
Maks. wysokość cięcia.	45 mm / 90°
.....	27 mm / 45°
Regulacja wysokości	bezystopniowa 0 - 45 mm
Tarcza pochylana	bezystopniowo 0° - 45°
Przyłącze odsysania pyłu	Ø 36 mm
Waga	ok. 11,3 kg
Klasa ochronności:	II/Ⓜ
Grubość klina rozszczepiającego:	2,2 mm

Tryb pracy S6 40%: Praca ciągła z przerwami jałowymi z obciążeniem przerywanym (czas cyklu 10 minut). Aby uniknąć niedopuszczalnego przegrzania silnika, silnik może pracować 40% cyklu z podaną mocą nominalną, a następnie pracować bez obciążenia przez dalsze 60% czasu cyklu.

Niebezpieczeństwo!**Hałas**

Hałas został zmierzony zgodnie z normą EN 62841.

Praca

Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA} 92,4 dB(A)

Odchylenie K_{pA} 3 dB(A)

Poziom mocy akustycznej L_{WA} 105,4 dB(A)

Odchylenie K_{WA} 3 dB(A)

Stosować ochronniki słuchu.

Oddziaływanie hałasu może spowodować utratę słuchu.

Podane wartości emisji hałasu zostały zmierzone według znormalizowanych procedur i mogą służyć jako podstawa do porównywania elektronarzędzi.

Podane wartości emisji hałasu mogą również być wykorzystywane do wstępnej oceny obciążeń.

Ostrzeżenie:

Faktyczne wartości emisji hałasu podczas pracy z elektronarzędziem mogą odbiegać od podanych wartości i zależą one od sposobu użytkowania elektronarzędzia, w szczególności od właściwości przedmiotu, który poddawany jest obróbce.

Ograniczać powstawanie hałasu i wibracji do minimum!

- Używać wyłącznie urządzeń bez uszkodzeń.
- Regularnie czyścić urządzenie.
- Dopasować własny sposób pracy do urządzenia.
- Nie przeciążać urządzenia.
- W razie potrzeby kontrolować urządzenie.
- Nie włączać urządzenia, jeśli nie będzie używane.

Ograniczyć czas pracy!

Należy uwzględnić wszystkie etapy cyklu pracy, w tym również np. czas, w którym elektronarzędzie pozostaje wyłączone oraz czas, w którym pracuje ono bez obciążenia.

Ostrożnie!**Pozostałe zagrożenia**

Także w przypadku, gdy to elektronarzędzie będzie obsługiwane zgodnie z instrukcją, zawsze zachodzi ryzyko powstawania zagrożenia. W zależności od budowy i spo-

sobu wykonania tego elektronarzędzia mogą pojawić się następujące zagrożenia:

1. Uszkodzenia płuc, w przypadku nie stosowania odpowiedniej maski przeciwpyłowej.
2. Uszkodzenia słuchu, w przypadku nie stosowania odpowiednich nasłuchiwaczy ochronnych.

5. Przed uruchomieniem

Przed podłączeniem urządzenia należy się upewnić, że dane na tabliczce znamionowej urządzenia są zgodne z danymi zasilania.

Ostrzeżenie!

Przed rozpoczęciem ustawień na urządzeniu zawsze wyciągać wtyczkę z gniazdka.

- Rozpakować stołową pilarkę tarczową i sprawdzić na obecność ewentualnych uszkodzeń transportowych
- Maszynę należy ustawić stabilnie, tzn. przykręcić na stałe śrubami do stołu warsztatowego lub do stabilnej podstawy.
- Przed uruchomieniem należy prawidłowo zamontować osłony i elementy zabezpieczające.
- Tarcza pilarska musi się swobodnie poruszać.
- W wypadku już obrabianego drewna uważać na ciała obce, np.: gwoździe, wkręty itd.
- Przed naciśnięciem włącznika / wyłącznika upewnić się, czy tarcza pilarska jest właściwie zamontowana i czy części ruchome poruszają się bez przeszkód.

6. Montaż

Niebezpieczeństwo! Przed rozpoczęciem wszelkich prac konserwacyjnych, montażowych i przeobrażaniem urządzenia należy wyciągnąć wtyczkę kabla zasilającego z gniazdka.

6.1 Montaż/demontaż osłony tarczy pilarskiej (rys. 3)

- Kręcąc kółkiem ręcznym (8) przesunąć tarczę (4) na maksymalną głębokość rzazu.
- Odkręcić maksymalnie gałkę (35), aż gałka (35) dotknie nakrętki samozabezpieczającej (36).
- **Ostrożnie!** Nie zmieniać ustawienia nakrętki samozabezpieczającej (36).
- Wsunąć śrubę zamkową (37) jak najgłębiej w osłonę tarczy pilarskiej (2), tak aby

czworokątny profil śruby (37) wystawał z osłony tarczy pilarskiej (2).

- Przytrzymując wciśniętą śrubę zamkową (37) wsunąć osłonę tarczy pilarskiej (2) ze śrubą zamkową (37) w otwór w kształcie litery L (18) w klinie rozszczepiającym i przesunąć ją najpierw do przodu, a następnie do dołu.
- Następnie wsunąć śrubę zamkową (37) czworokątnym profilem w zagłębienie w osłonie tarczy pilarskiej (2) tak, aby zgodnie z kształtem wsunął się w zagłębienie.
- Dokręcić jak najmocniej gałkę (35). **Wskazówka!** Połączenie śrubowe między śrubą zamkową (37) i gałką (35) zostało skonstruowane w taki sposób, aby osłona tarczy pilarskiej (2) zawsze mogła się poruszać.
- **Ostrzeżenie!** Osłona tarczy pilarskiej (2) musi zawsze pod wpływem własnego ciężaru samoczynnie opuszczać się na obrabiany przedmiot.
- Demontaż należy wykonać w odwrotnej kolejności.

6.2 Wymiana wkładki podstawy (rys. 4)

- Wymienić uszkodzoną lub zużytą wkładkę podstawy, w przeciwnym razie występuje zwiększone niebezpieczeństwo obrażeń.
- Zdjąć osłonę tarczy pilarskiej (2) (patrz punkt 6.1)
- Wykręcić śruby z łbem wpuszczanym (17).
- Wyjąć zużytą wkładkę (6).
- Montaż nowej wkładki następuje w odwrotnej kolejności.

6.3 Montaż/demontaż klina rozszczepiającego (rys. 5-8)

- **Niebezpieczeństwo!** Wyciągnąć wtyczkę z gniazdka.
- Zdjąć osłonę tarczy pilarskiej (2) (patrz punkt 6.1).
- Kręcąc kółkiem ręcznym (8) przesunąć tarczę (4) na najmniejszą głębokość rzazu, ustawić w pozycji 0° i zablokować.
- Odwrócić pilarkę tarczową i położyć ją stołem pilarskim (1) na odpowiednie podłoże.
- Poluzować śruby z gniazdem krzyżowym (32), tak aby dolną osłonę tarczy pilarskiej (31) można było odchylić w bok. **Wskazówka!** Śruby z gniazdem krzyżowym należy tylko lekko poluzować, nie wykręcając ich całkowicie.
- Odkręcić śrubę mocującą (19) i zdjąć płytę mocującą (20) i klin rozszczepiający (5).
- Starannie oczyścić klin rozszczepiający (5) i śrubę mocującą (20), zanim zostaną ponow-

nie zamontowane na maszynie.

- Montaż należy wykonać w odwrotnej kolejności.
- Odstęp pomiędzy tarczą pilarską (4) a klinem rozszczepiającym (5) powinien wynosić 3-8 mm (rys. 8).
- Upewnić się, że klin rozszczepiający (5) jest ustawiony prosto i nie może się poruszać ani chwiać.
- Klin rozszczepiający (5) musi być dokładnie wyśrodkowany na hipotetycznej linii przebiegającej jako przedłużenie tarczy pilarskiej (4) do tyłu, tak aby zapobiec zakleszczaniu się ciętego materiału.

6.4 Montaż/wymiana tarczy pilarskiej (rys. 5, 6, 9)

- **Niebezpieczeństwo!** Wyciągnąć wtyczkę z gniazdka!
- Aby zapobiec obrażeniom podczas wymiany tarczy pilarskiej nosić rękawice!
- Zdjąć osłonę tarczy pilarskiej (2) (patrz punkt 6.1).
- Kręcąc kółkiem ręcznym (8) przesunąć tarczę (4) na najmniejszą głębokość rzazu, ustawić w pozycji 0° i zablokować.
- Odwrócić pilarkę tarczową i położyć ją stołem pilarskim (1) na odpowiednie podłoże.
- Aby uzyskać dostęp do tarczy pilarskiej (4), odchylić dolną osłonę tarczy pilarskiej (31) tak jak opisano w punkcie 6.3.
- Odkręcić śrubę (15), nasadzając na nią klucz oczkowy 19/8 mm (29) i jednocześnie przytrzymując kluczem oczkowym 10/8 mm (30) wał silnika.
- **Ostrożnie!** Nakrętkę obracać w kierunku obrotów tarczy pilarskiej.
- Zdjąć zewnętrzny kołnierzyk i zdjąć zużytą tarczę pilarską z kołnierza wewnętrznego, ściągając ją ukośnie do dołu.
- Przed montażem nowej tarczy pilarskiej starannie oczyścić kołnierze.
- Założyć nową tarczę pilarską, wykonując czynności w odwrotnej kolejności oraz mocno dokręcić.
- **Uwaga!** Uważać na poprawny kierunek obrotów - skośna powierzchnia tnąca uzębienia musi być skierowana w kierunku biegu, tzn. do przodu (patrz: strzałka na osłonie tarczy pilarskiej)
- Ustawić pilarkę z powrotem w położeniu roboczym i zamontować ruchomą osłonę tarczy pilarskiej (2) i dolną osłonę tarczy pilarskiej (31) (patrz punkty 6.3, 6.1).
- Przed ponownym przystąpieniem do pracy z

pilarką należy sprawdzić sprawność urządzeń zabezpieczających.

- Ostrzeżenie! Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy osłona tarczy pilarskiej (2) się prawidłowo otwiera i zamyka. Dodatkowo należy sprawdzić, czy tarcza pilarska (4) się swobodnie obraca w osłonie tarczy pilarskiej (2).
- Ostrzeżenie! Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy tarcza pilarska (4) obraca się swobodnie we wkładce podstawy (6), zarówno w pozycji pionowej, jak również pod kątem 45°.
- Ostrzeżenie! Jeżeli wkładka podstawy (6) jest zużyta lub uszkodzona, należy ją natychmiast wymienić na nową (patrz rozdz. 6.2).
- Ostrzeżenie! Wymianę i ustawienie prawidłowego położenia tarczy pilarskiej (4) wykonywać zawsze zgodnie z instrukcją.

6.5 Odsysanie wiórów (rys. 10)

- Piła wyposażona jest w króciec ssący (16) do wiórów.
- Dzięki temu można do niej łatwo podłączyć wszelkiego rodzaju urządzenia do odsysania wiórów.
- Stosować urządzenie tylko z urządzeniem odsysającym.
- Regularnie kontrolować i oczyszczać przewody odsysające.

6.6 Przechowywanie osprzętu (rys. 2)

Drażek do przesuwania (3), prowadnicę równoległą (7) i przykładnicę poprzeczną (14), gdy nie są w użyciu, można zamocować tak jak pokazano na rys. 2. Aby móc zamontować przykładnicę równoległą (7), zamocować najpierw obydwa mocowania (42) po lewej stronie maszyny.

7. Obsługa

7.1 Włącznik/wyłącznik (rys. 1, 15 / poz. 11)

- Naciśnięcie zielonego przycisku „I” uruchamia pilarkę. Przed rozpoczęciem cięcia odczekać, aż tarcza pilarska osiągnie maksymalną liczbę obrotów.
- Aby wyłączyć pilarkę wcisnąć czerwony przycisk „0”.

Silnik urządzenia chroniony jest przed przeciążeniem przez wyłącznik przeciążeniowy (10). W przypadku przekroczenia wartości prądu znamionowego wyłącznik przeciążeniowy (10) wyłącza urządzenie.

- Odczekać kilkanaście minut aż urządzenie ostygnie.
- Nacisnąć wyłącznik przeciążeniowy (10).
- Wcisnąć zielony przycisk „I”, aby włączyć urządzenie.

7.2 Głębokość cięcia (rys. 1, 15)

Kręcąc kółkiem ręcznym (8) można ustawić tarczę pilarską (4) na wymaganą głębokość rzażu.

W kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara:

mniejsza głębokość cięcia

W kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara:

większa głębokość cięcia

7.3 Prowadnica równoległa

Do cięcia wzdłużnego elementów drewnianych należy używać prowadnicy równoległej (7).

7.3.1 Wysokość prowadnicy (rys. 1b, 11, 12)

- Zamontować prowadnicę równoległą przykręcając w tym celu do stołu szynę mocującą (24): Od zewnętrznej strony stołu: pokrętko mocujące (12) i podkładka (34), od wewnętrznej strony stołu: zacisk (33). Przykręcić śrubami (13) i śrubami radełkowanymi (26) szynę ogranicznika (23) i szynę mocującą (24).
- Wchodząca w skład urządzenia prowadnica równoległa (7) posiada dwie powierzchnie prowadzące o różnych wysokościach.
- W zależności od grubości przecinanych materiałów prowadnicę (23) należy używać według rys. 11 do grubszych materiałów, a do cieńszych materiałów według rys. 12.
- Aby ustawić szynę ogranicznika (23) na niższą powierzchnię prowadzącą należy poluzować obie śruby radełkowane (26).
- Wsunąć obie śruby (13) z rowka (27) w szynie ogranicznika (23).
- Następnie wsunąć obie śruby (13) w drugi rowek (25) w szynie ogranicznika (23) i nasunąć z powrotem szynę ogranicznika (23) na prowadnicę równoległą.
- Z powrotem dokręcić obie śruby radełkowane (26), aby zablokować szynę ogranicznika

(23).

- Aby przestawić prowadnicę na wyższą powierzchnię prowadzącą postępować w analogiczny sposób.
- Ostrzeżenie! Szynę ogranicznika (23) należy zawsze przykręcić po tej stronie prowadnicy równoległej (7), która skierowana jest do tarczy pilarskiej.

7.3.2 Szerokość cięcia (rys. 11,12)

- Prowadnicę równoległą (7) można zamontować po obydwu stronach stołu pilarskiego (1).
- Przy pomocy skali (22) na stole pilarskim (1) ustawić prowadnicę równoległą (7) na żądany wymiar.
- Dokręcić obie śruby mocujące (12), aby zamocować prowadnicę równoległą (7) w wybranym położeniu.
- Przed przystąpieniem do cięcia obrabianego przedmiotu należy wykonać cięcia próbne, aby móc zmierzyć faktyczną szerokość cięcia. W ten sposób można zapobiec niedokładnym ustawieniom lub błędom skali.

7.3.3 Ustawianie długości prowadnicy (rys. 13).

- Aby zapobiec zakleszczaniu się przecinanego materiału, szynę ogranicznika (23) można przesunąć w kierunku wzdłużnym.
- Zasada: Tylny koniec ogranicznika powinien być styczny z teoretyczną linią, która zaczyna się w środku tarczy pilarskiej i przebiega pod kątem 45° do tyłu.
- Ustawić żądaną szerokość rządu
 - Poluzować śruby radełkowane (26) i przesunąć szynę ogranicznika (23) do przodu na tyle, żeby dotknęła teoretycznej linii 45°.
 - Z powrotem dokręcić śruby radełkowane (26).

7.4 Przykładnica poprzeczna (rys. 14)

Do cięcia poprzecznego elementów drewnianych należy używać przykładnicy poprzecznej (14).

- Poluzować obie śruby radełkowane (26) i ściągnąć szynę ogranicznika (23) z szyny mocującej (24).
- Zamocować szynę ogranicznika (23) śrubami (40) i śrubami radełkowanymi (41) na przykładnicy poprzecznej (14).
- Wsunąć przykładnicę poprzeczną (14) w rowek (21) stołu pilarskiego.
- Poluzować pokrętko mocujące (28).
- Przekręcić szynę ogranicznika (23) tak, aby strzałka wskazywała na żądany wymiar na

skali.

- Z powrotem dokręcić śrubę (28).
- Sprawdzić odstęp między szyną ogranicznika (23) i tarczą pilarską (4).
- Ostrzeżenie! Nie przysuwać szyny ogranicznika (23) zbyt blisko do tarczy pilarskiej. Odstęp między szyną ogranicznika (23) i tarczą pilarską (4) powinien wynosić ok. 2 cm.
- W razie potrzeby poluzować śruby radełkowane (41) i ustawić szynę ogranicznika (23).
- Z powrotem dokręcić śruby radełkowane (41).

7.5 Ustawienie kąta (rys. 15)

- Poluzować uchwyt mocujący (9).
- Aby zmienić ustawienie kąta tarczy pilarskiej przesunąć kółko ręczne (8) aż wskazówka będzie wskazywać na skali żądaną wartość kąta.
- Zablokować uchwyt mocujący (9).
- W razie potrzeby można skorygować ustawienie oporu dla ustawienia kąta nachylenia tarczy pilarskiej 0° i 45°. Do regulacji tego ustawienia służą obie śruby regulacji (38) i (39).

8. Eksploatacja

Ostrzeżenie!

- Po każdej regulacji zaleca się wykonanie próbnego cięcia, aby sprawdzić poprawność ustawień.
- Po włączeniu pilarki zawsze przed rozpoczęciem cięcia odczekać, aż tarcza pilarska osiągnie maksymalną liczbę obrotów.
- Zachować ostrożność przy nacinaniu!
- Stosować urządzenie tylko z urządzeniem odsysającym.
- Regularnie kontrolować i oczyszczać przewody odsysające.

8.1 Wykonywanie cięć wzdłużnych (rys. 16)

Przedmiot przecinany jest przy tym wzdłuż jego długości.

Jedna krawędź przecinanego przedmiotu dociskana jest do prowadnicy równoległej (7), a płaska strona przedmiotu przylega do stołu pilarki (1). Zawsze opuścić osłonę tarczy pilarskiej (2) na obrabiany przedmiot.

Pozycja robocza przy wykonywaniu cięć wzdłużnych nie może leżeć w jednej linii z przebiegiem cięcia!

- Ustawić prowadnicę równoległą (7) odpowiednio do wysokości przecinanego przedmi-

- otu oraz wymaganej szerokości. (Patrz 7.3)
- Włączyć pilarkę
- Ułożyć dłonie ze zwartymi palcami płasko na obrabianym przedmiocie i przesuwając przedmiot wzdłuż prowadnicy równoległej (7) w kierunku tarczy pilarskiej (4).
- Wolno prowadzić przedmiot z boku lewą lub prawą ręką (w zależności od pozycji prowadnicy równoległej) tylko do przedniej krawędzi pokrywy ochronnej.
- Przedmiot przesuwając zawsze do końca klina rozszczepiającego (5).
- Odpad drzewny pozostawić na stole pilarskim (1) do momentu zatrzymania się tarczy pilarskiej (4).
- Długie przedmioty przecinane zabezpieczyć przed spadnięciem po zakończeniu cięcia! (np. przy pomocy stojaka)

8.1.1 Przecinanie wąskich przedmiotów (rys. 17)

Do cięcia wzdłużnego przedmiotów o szerokości poniżej 150 mm należy zawsze stosować drążek do przesuwania (3). Drążek do przesuwania wchodzi w skład wyposażenia pilarki. Natychmiast wymienić zużyty lub uszkodzony drążek do przesuwania.

8.1.2 Przecinanie bardzo wąskich przedmiotów (rys. 18)

- Do cięcia wzdłużnego bardzo wąskich przedmiotów o szerokości 50 mm i mniejszej należy zawsze stosować klocek do przesuwania.
- Zaleca się stosować przy tym niższą powierzchnię prowadzącą prowadnicy równoległej.
- Klocek do przesuwania nie wchodzi w skład wyposażenia pilarki! (Do nabycia w sklepach specjalistycznych) Zużyty klocek do przesuwania należy w porę wymienić.

8.2 Wykonywanie cięć ukośnych (rys. 15/19)

Do wykonywania cięć ukośnych konieczne jest zastosowanie prowadnicy równoległej (7). Jeżeli podczas wykonywania cięcia ukośnego tarcza pilarska (4) jest pochylona w lewo, wówczas prowadnica równoległa (7) musi znajdować się po prawej stronie tarczy pilarskiej (4). Obrabiany przedmiot należy prowadzić między tarczą pilarską (4) a prowadnicą równoległą (7).

- Ustawić tarczę pilarską (4) na żądany kąt. (Patrz 7.5.)
- Ustawić prowadnicę równoległą (7) odpowiednio do szerokości i wysokości obrabiane-

go przedmiotu (patrz punkt 7.3)

- Wykonać cięcie odpowiednio do szerokości obrabianego przedmiotu (patrz punkty 8.1.1 i 8.1.2)

8.3 Wykonywanie cięć poprzecznych (rys. 20)

- Wsunąć przykładnicę poprzeczną (14) do rowek (21) w stole pilarskim i ustawić pod żądanym kątem. (Patrz 7.4.)
- Mocno docisnąć obrabiany przedmiot do przykładnicy poprzecznej (14).
- Włączyć pilarkę.
- Aby wykonać cięcie należy przesuwając przykładnicę poprzeczną (14) i obrabiany przedmiot w kierunku tarczy pilarskiej.
- **Ostrzeżenie!**
Należy zawsze trzymać za prowadzony przedmiot. Nigdy nie trzymać za część przedmiotu, która ma być odcięta.
- Przykładnicę poprzeczną (14) przesuwając przodu tak długo, aż obrabiany przedmiot zostanie całkowicie przecięty.
- Wyłączyć pilarkę.
Odpady drzewne usunąć dopiero po całkowitym zatrzymaniu się tarczy pilarskiej.

9. Wymiana przewodu zasilającego

Niebezpieczeństwo!

W razie uszkodzenia przewodu zasilającego, przewód musi być wymieniony przez autoryzowany serwis lub osobę posiadającą podobne kwalifikacje, aby uniknąć niebezpieczeństwa.

10. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych

Niebezpieczeństwo!

Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac związanych z czyszczeniem wyciągnąć wtyczkę z gniazdka.

10.1 Czyszczenie

- Urządzenia zabezpieczające, szczeliny powietrza i obudowa silnika powinny być w miarę możliwości zawsze wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie wycierać czystą ściereczką lub przedmuchać sprężonym powietrzem o niskim ciśnieniu.
- Zaleca się czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdorazowym użyciu.
- Urządzenie czyścić regularnie wilgotną

ściereczką z niewielką ilością szarego mydła. Nie używać żadnych środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogą one uszkodzić części urządzenia wykonane z tworzywa sztucznego. Należy uważać, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda. Wniknięcie wody do urządzenia podwyższa ryzyko porażenia prądem.

10.2 Szczotki węglowe

W razie nadmiernego iskrzenia proszę sprawdzić stan szczotek węglowych przez elektryka.

Niebezpieczeństwo! Wymiany szczotek węglowych dokonywać może jedynie elektryk.

10.3 Konserwacja

We wnętrzu urządzenia nie ma części wymagających konserwacji.


10.4 Zamawianie części zamiennych i osprzętu:

Zamawiając części zamienne należy podać następujące informacje:

- Typ urządzenia
- Numer artykułu urządzenia
- Numer identyfikacyjny urządzenia
- Numer wymaganej części zamiennej

Aktualne ceny i informacje można znaleźć na stronie internetowej: www.isc-gmbh.info



Wskazówka! Dla osiągnięcia doskonałych rezultatów polecamy stosować doskonałej jakości wyposażenie produkowane przez firmę
 ! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

10.5 Transport

Transportować maszynę wyłącznie podnosząc za stół pilarski. Nigdy nie używać urządzeń zabezpieczających takich jak osłona tarczy pilarskiej i szyny ogranicznika jako uchwytów podczas przenoszenia lub transportu urządzenia.

11. Utylizacja i recykling

Sprzęt umieszczony jest w opakowaniu zapobiegającym uszkodzeniom w czasie transportu. Opakowanie jest surowcem i nadaje się do powtórnego użytku lub do recyklingu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Nie wyrzucać uszkodzonych urządzeń do śmietnika! W celu odpowiedniej utylizacji należy oddać urządzenie do specjalistycznego punktu zbiórki odpadów. Informacji o specjalistycznych punktach zbiórki odpadów udziela administracja komunalna.

12. Przechowywanie

Urządzenie i wyposażenie dodatkowe przechowywać w miejscu ciemnym, suchym i wolnym od przemarzania, zabezpieczyć przed dziećmi. Optymalna temperatura przechowywania 5 do 30°C. Przechowywać urządzenie w oryginalnym opakowaniu.



Tylko dla krajów Unii Europejskiej

Nie wyrzucać elektronarzędzi do śmieci!

Według europejskiej dyrektywy 2012/19/EG o starych urządzeniach elektrycznych i elektronicznych oraz włączenia ich do prawa krajowego, zużyte elektronarzędzia należy zbierać oddzielnie i oddawać do punktu zbiórki surowców wtórnych.

Alternatywa recyklingu wobec obowiązku zwrotu urządzenia:

Właściciel elektronarzędzi w przypadku przekazania własności, jest zobowiązany, zamiast odesłania, do współudziału we właściwym przetworzeniu. Stare urządzenie może być dostarczone do punktu zbiorczego, który przeprowadza eliminację w myśl krajowego obiegu gospodarczego i ustawy o odpadach. Nie dotyczy to osprzętu i środków pomocniczych załączonych do starego urządzenia, które nie mają części elektrycznych.

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy iSC GmbH.

Zmiany techniczne zastrzeżone

Informacje serwisowe

Posiadamy partnerów serwisowych we wszystkich krajach wymienionych w tym certyfikacie gwarancji. Odpowiednie dane kontaktowe znajdują Państwo w tym certyfikacie gwarancji. Nasi partnerzy są do Państwa dyspozycji we wszystkich kwestiach serwisowych takich jak naprawa, zamawianie części zamiennych i zużywalnych oraz materiałów eksploatacyjnych.

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Kategoria	Przykład
Części zużywające się*	Pasek klinowy, szczotki węglowe, wkładka podstawy, drążek do przesuwania
Materiał eksploatacyjny/części eksploatacyjne*	Tarcza pilarska
Brakujące części	

* nie zawsze wchodzi w zakres dostawy!

W przypadku stwierdzenia wad lub błędów prosimy o odpowiednie zgłoszenie na stronie internetowej www.isc-gmbh.info. Prosimy zamieścić dokładny opis błędu oraz odpowiedzieć na poniższe pytania:

- Czy urządzenie na początku działało czy też było uszkodzone od samego początku?
- Czy przed wystąpieniem usterki zwrócili Państwo uwagę na coś szczególnego (oznaki przed usterką)?
- Pod jakim względem urządzenie działa Państwa zdaniem nieprawidłowo (główny objaw)? Prosimy o podanie opisu.

Certyfikat gwarancji

Szanowny kliencie, szanowna klientko!

Nasze produkty podlegają surowej kontroli jakości. Jeżeli mimo to stwierdzą Państwo usterki w funkcjonowaniu urządzenia, przepraszamy za spowodowane niedogodności i prosimy o zwrócenie się do naszego biura serwisowego pod wskazanym na karcie gwarancyjnej adresem. Jesteśmy również do Państwa dyspozycji pod wskazanym numerem telefonu biura serwisowego. Dla spełnienia roszczeń gwarancyjnych obowiązują następujące postanowienia:

1. Warunki gwarancji odnoszą się jedynie do konsumentów, tzn. osób fizycznych, które nie używają tego produktu do działalności przemysłowej, rzemieślniczej lub innej działalności gospodarczej. Poniższe warunki gwarancji obejmują świadczenia w ramach dodatkowej gwarancji, które producent urządzenia oferuje nabywcom nowych urządzeń dodatkowo do przysługującej zgodnie z przepisami prawa rękojmi. Poprzez udzielenie tej gwarancji przyznane Państwu ustawowo uprawnienia z tytułu rękojmi nie ulegają zmianie. Nasze świadczenia gwarancyjne udzielane są Państwu bezpłatnie.
2. Świadczenie gwarancyjne obejmuje wyłącznie wady nowego urządzenia tego producenta wynikające z błędów w produkcji urządzenia lub w materiale i ogranicza się do usunięcia powyższych wad bądź wymiany urządzenia, według decyzji producenta. Prosimy pamiętać o tym, że zgodnie z przeznaczeniem nasze produkty nie zostały skonstruowane do prac w ramach działalności o charakterze gospodarczym, rzemieślniczym bądź profesjonalnym. Tym samym, w przypadku użytku urządzenia podczas okresu gwarancyjnego w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych i innej działalności gospodarczej lub eksploatacji pod podobnym obciążeniem postanowienia umowy gwarancyjnej tracą moc.
3. Gwarancji nie podlegają:
 - szkody wynikające z niestosowania się do instrukcji montażu lub nieprawidłowej instalacji, nieprzestrzegania instrukcji obsługi (np. podłączenie do nieprawidłowego napięcia sieciowego lub nieprawidłowego rodzaju prądu), nieprzestrzegania zaleceń odnośnie konserwacji i bezpieczeństwa, oddziaływania anormalnych warunków otoczenia (np. uszkodzenia na skutek upadku urządzenia), jak i szkody powstałe na skutek niedostatecznej konserwacji i pielęgnacji urządzenia.
 - szkody wynikające z niedozwolonego lub nieprawidłowego stosowania urządzenia (np. przeciążenia urządzenia lub stosowanie innych niż zalecane narzędzi i akcesoriów), nieprzestrzegania zaleceń odnośnie konserwacji i bezpieczeństwa, szkody powstałe na skutek ciał obcych w urządzeniu (np. piasek, kamienie, pył lub kurz oraz szkody podczas transportu), stosowania siły przy obsłudze urządzenia lub oddziaływania zewnętrznego (np. uszkodzenia na skutek upadku urządzenia).
 - uszkodzenia urządzenia lub jego części, które powstały na skutek normalnego prawidłowego lub innego naturalnego zużycia.
4. Okres gwarancji wynosi 24 miesiące licząc od dnia kupna urządzenia. Roszczenia gwarancyjne winny być zgłaszane przed upływem dwóch tygodni od momentu stwierdzenia usterki. Po upływie okresu objętego gwarancją wyklucza się możliwość spełnienia roszczeń gwarancyjnych. Naprawa bądź wymiana urządzenia nie powodują przedłużenia okresu gwarancyjnego ani rozpoczęcia biegu nowego okresu gwarancyjnego na zamienione urządzenie ani na zastosowane części zamienne. Obowiązuje to również w przypadku interwencji serwisowej na miejscu.
5. W celu przedstawienia roszczeń gwarancyjnych należy zgłosić uszkodzone urządzenie na następującej stronie: www.isc-gmbh.info. Proszę mieć przygotowany rachunek lub inny dokument zakupu nowego urządzenia. Urządzenia, które przysłane zostały bez dowodu zakupu lub tabliczki znamionowej, nie są objęte świadczeniami gwarancyjnymi, ponieważ nie ma możliwości ich przyporządkowania. Jeżeli wada objęta jest świadczeniem gwarancyjnym, otrzymają Państwo niezwłocznie naprawione lub nowe urządzenie.

Naturalnie istnieje możliwość usunięcia usterek i wad nieobjętych gwarancją bądź po jej upływie za wrotem kosztów. W tym celu prosimy przesać urządzenia na adres naszego biura serwisowego.

W przypadku części zużywających się, materiałów eksploatacyjnych oraz brakujących części zwracamy uwagę na ograniczenia tej gwarancji zgodnie z informacjami serwisowymi zamieszczonymi w tej instrukcji obsługi.



Опасность! - для уменьшения опасности получить травму прочтите руководство по эксплуатации



Осторожно! Используйте средства защиты слуха. Воздействие шума может вызвать потерю слуха.



Осторожно! Используйте респиратор. При обработке древесины и других материалов может образоваться вредная для здоровья пыль. Запрещено обрабатывать предметы содержащие асбест!



Осторожно! Используйте защитные очки. Возникающие во время работы искры или выделяющиеся из устройства обломки, опилки и пыль могут повредить органы зрения.



Осторожно! Опасность травмирования! Не прикасайтесь к вращающемуся пыльному полотну.



Выключатель перегрузки

Опасность!

При использовании устройств необходимо соблюдать определенные правила техники безопасности для того, чтобы избежать травм и предотвратить ущерб. Поэтому внимательно прочитайте настоящее руководство по эксплуатации / указания по технике безопасности полностью. Храните их в надежном месте для того, чтобы иметь необходимую информацию, когда она понадобится. Если Вы даете устройство другим для пользования, то приложите к нему это руководство по эксплуатации / указания по технике безопасности. Мы не несем никакой ответственности за травмы и ущерб, которые были получены или причинены в результате несоблюдения указаний этого руководства и указаний по технике безопасности.

1. Указания по технике безопасности

Соответствующие указания по технике безопасности находятся в приложенных брошюрах!

Предупреждение!

Ознакомьтесь со всеми указаниями по технике безопасности, инструкциями, изображениями и техническими характеристиками, которые прилагаются к данному электрическому инструменту.

Неточное соблюдение указаний, содержащихся в следующей инструкции, может привести к поражению электрическим током, пожару и (или) тяжелым травмам.

Сохраняйте все указания по технике безопасности и инструкции для использования в будущем.

2. Состав устройства и состав упаковки

2.1 Описание устройства (рис. 1–15)

1. Стол пилы
2. Защита пильного полотна
3. Шток-толкатель
4. Пильное полотно
5. Распорный клин
6. Вставка стола
7. Параллельный упор в сборе
8. Маховик

9. Рукоятка для фиксации угла наклона пильного полотна
10. Максимальный выключатель
11. Переключатель «включено-выключено»
12. Установочный винт для параллельного упора
13. Винт для параллельного упора
14. Поперечный упор
15. Винт для пильного полотна
16. Аспирационный патрубок
17. Винт с потайной головкой
18. L-образная выемка в распорном клине
19. Крепежный винт
20. Крепежная плита
21. Паз в столе пилы
22. Шкала (ширина распиловки)
23. Упорная шина
24. Держатель
25. Паз в упорной шине (плоская грань)
26. Винт с накатанной головкой для параллельного упора
27. Паз в упорной шине (узкая грань)
28. Установочный винт для поперечного упора
29. Кольцевой гаечный ключ 19/8 мм
30. Кольцевой гаечный ключ 10/8 мм
31. Крышка пильного полотна
32. Винт с крестообразным шлицем для крышки пильного полотна
33. Зажимная планка
34. Подкладная шайба
35. Кнопка настройки на защите пильного полотна
36. Самостояпорящаяся гайка на защите пильного полотна
37. Крепежный болт на защите пильного полотна
38. Юстировочный винт – положение 0°
39. Юстировочный винт – положение 45°
40. Винт для поперечного упора
41. Винт с накатанной головкой для поперечного упора
42. Держатель для параллельного упора

2.2 Состав комплекта устройства

Проверьте комплектность изделия на основании описанного объема поставки. При обнаружении недостатка компонентов обратитесь в наш сервисный центр или магазин, в котором Вы приобрели устройство, не позднее чем в течение 5-ти рабочих дней после приобретения изделия, предъявив действительную квитанцию о покупке. Обратите внимание на таблицу с указанием гарантийных сроков в документе с информацией о сервисном обслуживании.

- Откройте упаковку и выньте осторожно из упаковки устройство.
- Удалите упаковочный материал, а также приспособления защиты устройства при упаковке и транспортировке (при наличии).
- Проверьте комплектность устройства.
- Проверьте устройство и принадлежности на наличие возникших при транспортировке повреждений.
- Сохраняйте упаковку по возможности до истечения срока гарантийных обязательств.

Опасность!

Устройство и упаковка не являются детскими игрушками! Запрещено детям играть с пластиковыми пакетами, пленками и мелкими деталями! Опасность заключается в том, что они могут проглотить или погнубить от удушья!

- Дисковая пила со столом
- Защита пильного полотна
- Шток-толкатель
- Параллельный упор в сборе
- Поперечный упор в сборе
- Кольцевой гаечный ключ 19/8 мм
- Кольцевой гаечный ключ 10/8 мм
- Держатель для параллельного упора (2 шт.)
- Монтажный материал
- Оригинальное руководство по эксплуатации
- Указания по технике безопасности

3. Использование в соответствии с назначением

Дисковая пила со столом предназначена для продольной и поперечной (только с поперечным упором) распиловки любых пород древесины в соответствии с размерами станка. Запрещено распиливать кругляк любого вида.

Станок можно использовать только в соответствии с его назначением! Любое другое выходящее за эти рамки применение считается использованием не по назначению. За возникший в результате этого материальный ущерб или травмы любого рода несет ответственность пользователь/

оператор, а не производитель.

Учтите, что конструкция наших устройств не предназначена для использования в промышленных целях, в ремесленном или кустарном производстве. Мы не несем никакой ответственности по гарантийным обязательствам в случае применения устройства на ремесленных, кустарных или промышленных предприятиях, а также для подобных целей.

Допускается использование только подходящих для станка пильных полотен (твердосплавных или хромованадиевых пильных полотен). Запрещено использование пильных полотен из высоколегированной быстрорежущей стали и отрезных дисков любого рода.

В использовании в соответствии с предписанием входит также следование указаниям по технике безопасности, а также руководства по монтажу и эксплуатации. Лица, работающие с лобзиковым станком и обслуживающие его, должны уметь обращаться с ним и быть осведомлены о возможных опасностях. Кроме того необходимо строго следовать действующим предписаниям по предупреждению травматизма. Следуйте также прочим общим правилам профилактики здоровья на рабочем месте и техники безопасности. Изменения конструкции лобзикового станка полностью исключают ответственность изготовителя за возникшие в результате этого последствия. Несмотря на использование в рамках предписания, невозможно полностью исключить некоторые факторы риска. В зависимости от конструкции и строения устройства могут возникнуть следующие опасности:

- Прикосновение к пильному полотну в незакрытой области пиления.
- Прикосновение к вращающемуся пильному полотну (порез).
- Отдача обрабатываемого изделия и его частей.
- Поломка пильного полотна.
- Отбрасывание дефектных твердосплавных деталей пильного полотна.
- Повреждение слуха при отсутствии использования необходимых средств защиты органов слуха.

- Образующаяся при работе в закрытых помещениях древесная пыль вредна для здоровья.

4. Технические данные

Электродвигатель переменного тока
 220–240 В ~ 50 Гц
 Мощность P S1 900 Вт / S6 40% 1200 Вт
 Число оборотов холостого хода n_0
 4800 об/мин
 Твердосплавное пильное полотно
 Ø 210 x Ø 30 x 2,6 мм
 Максимальная ширина зубьев 2,8 мм
 Количество зубьев 24
 Габариты стола 525 x 440 мм
 Макс. высота распиловки 45 мм/90°
 27 мм/45°
 Регулировка высоты плавная 0–45 мм
 Поворачивание пильного полотна
 плавное 0°–45°
 Штуцер для подсоединения
 отсасывающего устройства Ø 36 мм
 Вес ок. 11,3 кг
 Класс защиты: II/□
 Толщина распорного клина: 2,2 мм

Режим работы S6 40%: Непрерывный режим работы с прерывистой нагрузкой (длительность цикла 10 мин). Во избежание недопустимого нагрева двигателя его можно эксплуатировать с указанной номинальной мощностью 40 % продолжительности цикла, а затем 60 % продолжительности цикла он должен работать без нагрузки.

Опасность!

Шум и вибрация

Данные шума и вибрации были определены в соответствии с нормами EN 62841.

Рабочий режим

Уровень звукового давления L_{pA} 92,4 дБ(A)
 Погрешность K_{pA} 3 дБ
 Уровень мощности шума L_{WA} 105,4 дБ(A)
 Погрешность K_{WA} 3 дБ

Используйте средство защиты слуха.

Влияние шума может вызвать потерю слуха.

Приведенные суммарные значения вибрации и параметры эмиссии шума получены в результате применения стандартного метода испытания и могут быть использованы для сравнения одного электрического инструмента с другим.

Приведенные суммарные значения вибрации и параметры эмиссии шума могут также использоваться для предварительной оценки уровня нагрузки.

Предупреждение:

значения вибрации и уровни шума во время эксплуатации электроинструмента могут отличаться от приведенных значений в зависимости от способа использования устройства, в частности от вида обрабатываемого изделия.

Снижайте образование шума и вибрации до минимума!

- Используйте только безупречно работающие устройства.
- Регулярно очищайте устройство и проводите его техобслуживание.
- Методы работы должны соответствовать конструкции устройства.
- Не перегружайте устройство.
- При необходимости сдавайте устройство на проверку.
- Выключайте устройство, если Вы им не пользуетесь.

Ограничьте время работы!

При этом требуется учитывать все этапы рабочего цикла (например, время, когда электрический инструмент выключен, и время, когда он включен, но работает без нагрузки).

Осторожно!

Остаточные риски

Даже если Вы обращаетесь с настоящим электроинструментом осторожно, то всегда имеется остаточная опасность. Приведенные ниже опасности могут возникнуть в связи с особенностями конструкции и исполнением электроинструмента:

1. Заболевание легких в том случае, если не используется соответствующий респиратор.
2. Повреждение слуха, если не используются соответствующие средства защиты органов слуха.

5. Перед вводом в эксплуатацию

Перед подключением проверить соответствие данных на фирменной табличке параметрам электросети.

Предупреждение!

Всегда извлекать штекер из розетки электросети перед настройкой устройства.

- Распакуйте дисковую пилу со столом и проверьте ее на наличие возможных повреждений при транспортировке.
- Необходимо обеспечить устойчивость устройства, то есть привинтить его к верстаку или прочной подставке.
- Перед вводом в эксплуатацию необходимо установить надлежащим образом все крышки и защитные приспособления.
- Пильное полотно должно свободно вращаться.
- При работе с уже обработанной древесиной внимательно следите за посторонними предметами, такими как например, гвозди или винты и т.д.
- Прежде чем привести в действие «переключатель-включено», убедитесь в том, что пильное полотно правильно установлено и подвижные части имеют свободный ход.

6. Монтаж

Опасность! Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию, переналадке и монтажу дисковой пилы извлекайте сетевой штекер из розетки.

6.1 Монтаж/демонтаж защиты пильного полотна (рис. 3)

- Настройте пильное полотно (4) с помощью маховика (8) на максимальную глубину распиловки.
- Доставляйте кнопку настройки (35) до тех пор, пока кнопка настройки (35) не коснется самостопорящейся гайки (36).
- **Осторожно!** Не изменяйте положение самостопорящейся гайки (36).
- Вставьте крепежный болт (37) как можно дальше в защиту пильного полотна (2) так, чтобы квадратный профиль крепежного болта (37) выступал за пределы защиты пильного полотна (2).

- Удерживая крепежный болт (37), вставьте защиту пильного полотна (2) вместе с крепежным болтом (37) в L-образную выемку (18) распорного клина сначала в направлении вперед, а затем вниз.
- Затем вставьте крепежный болт (37) квадратным профилем с геометрическим замыканием обратно в углубление в защите пильного полотна (2).
- Завинтите кнопку настройки (35) до упора. Указание! Резьбовое соединение между крепежным болтом (37) и кнопкой настройки (35) выполнено таким образом, чтобы защита пильного полотна (2) всегда могла свободно двигаться.
- Предупреждение! Защита пильного полотна (2) должна всегда автоматически опускаться к распиливаемому материалу под собственным весом.
- Демонтаж осуществляется в обратной последовательности.

6.2 Замена вставки стола (рис. 4)

- При износе или повреждении необходимо заменить вставку стола, в противном случае существует повышенная опасность травмирования.
- Снимите защиту пильного полотна (2) (см. раздел 6.1).
- Демонтируйте винты с потайной головкой (17).
- Извлеките изношенную вставку стола (6).
- Монтаж новой вставки стола осуществляется в обратной последовательности.

6.3 Демонтаж/монтаж распорного клина (рис. 5-8)

- **Опасность!** Вытащить штепсель из розетки
- Демонтируйте защиту пильного полотна (2) (см. раздел 6.1).
- Настройте пильное полотно (4) с помощью маховика (8) на самую низкую глубину распиловки, установите его в положение 0° и зафиксируйте.
- Переверните дисковую пилу и вместе со столом (1) положите ее на подходящую поверхность.
- Ослабьте винты с крестообразным шлицем (32) так, чтобы крышку пильного полотна (31) можно было откинуть в сторону. Указание! Винты с крестообразным шлицем необходимо только ослабить, а не полностью

- демонтировать.
- Демонтируйте крепежный винт (19) и снимите крепежную плиту (20), а также распорный клин (5).
- Тщательно очистите распорный клин (5) и крепежную плиту (20) перед повторной установкой их в машину.
- Сборка осуществляется в обратной последовательности.
- Расстояние между пильным полотном (4) и распорным клином (5) должно составлять 3–8 мм (рис. 8).
- Убедитесь, что распорный клин (5) установлен ровно и устойчиво.
- Распорный клин (5) должен быть отцентрирован по воображаемой удлиненной линии за пильным полотном (4), чтобы избежать заклинивания распиливаемого материала.

6.4 Монтаж и замена пильного полотна (рис. 5, 6, 9)

- **Опасность!** Извлеките штекер для подключения к сети из розетки!
- Во избежание травм при замене пильного полотна используйте перчатки!
- Демонтируйте защиту пильного полотна (2) (см. раздел 6.1).
- Настройте пильное полотно (4) с помощью маховика (8) на самую низкую глубину распиловки, установите его в положение 0° и зафиксируйте.
- Переверните дисковую пилу и вместе со столом (1) положите ее на подходящую поверхность.
- Обеспечьте свободный доступ к пильному полотну (4), откинув крышку пильного полотна (31), как описано в разделе 6.3.
- Ослабьте винт (15), установив кольцевой гаечный ключ 19/8 мм (29) на винт (15) и удерживая вал двигателя кольцевым гаечным ключом 10/8 мм (30).
- **Осторожно!** Вращайте гайку в направлении вращения пильного полотна.
- Демонтируйте внешний фланец и снимите старое пильное полотно с внутреннего фланца по диагонали в направлении вниз.
- Тщательно очистите фланцы пильного полотна перед монтажом нового пильного полотна.
- Установите новое пильное полотно, выполнив действия в обратной последовательности, и зажмите его.
- Внимание! Соблюдайте направление вращения; скос зубьев должен

соответствовать направлению вращения, то есть быть направлен вперед (см. стрелку на защите пильного полотна).

- Приведите дисковую пилу со столом в рабочее положение и установите крышку (31) и защиту пильного полотна (2) (см. разделы 6.3, 6.1).
- Прежде чем продолжить работу с пилой, необходимо проверить функциональность защитных приспособлений.
- Предупреждение! После каждой замены пильного полотна проверяйте, чтобы защита пильного полотна (2) надлежащим образом открывалась и закрывалась. Также проверьте, чтобы пильное полотно (4) свободно двигалось в защите пильного полотна (2).
- Предупреждение! После каждой замены пильного полотна (4) необходимо проверять, свободно ли оно движется во вставке стола (6) в вертикальном положении, а также под углом 45°.
- Предупреждение! Изношенная или поврежденная вставка стола (6) должна быть немедленно заменена (см. раздел 6.2).
- Предупреждение! Процессы замены и выравнивания пильного полотна (4) должны быть проведены надлежащим образом.

6.5 Отсос опилок (рис. 10)

- Пила снабжена патрубком отсоса (16) опилок.
- Ее можно легко подсоединить к любому устройству отсоса опилок.
- Используйте устройство только в сочетании с приспособлением для отсоса воздуха.
- Регулярно проверяйте и очищайте каналы отсоса воздуха.

6.6 Хранение незакрепленных деталей (рис. 2)

Если шток-толкатель (3), параллельный упор (7), а также поперечный упор (14) не используются, они могут быть закреплены, как показано на рис. 2. Чтобы закрепить параллельный упор (7), необходимо сначала установить оба держателя (42) с левой стороны машины.

7. Работа с устройством

7.1 Переключатель «включено-выключено» (рис. 1, 15, поз. 11)

- Нажав на зеленую кнопку «I», можно включить пилу. Перед началом пиления необходимо выждать пока пильное полотно не достигнет своей максимальной скорости вращения.
- Чтобы снова выключить пилу, необходимо нажать на красную кнопку «0».

Двигатель этого устройства защищен от перегрузки посредством максимального выключателя (10). При превышении номинального тока максимальный выключатель (10) выключает устройство.

- Подождите несколько минут, пока устройство не остынет.
- Нажмите на максимальный выключатель (10).
- Включите устройство, нажав на зеленую кнопку «I».

7.2 Глубина распиловки (рис. 1, 15)

Путем вращения маховика (8) можно настроить необходимую глубину распиловки для пильного полотна (4).

Против часовой стрелки:
меньшая глубина распиловки

По часовой стрелке:
большая глубина распиловки

7.3 Параллельный упор

При продольной распиловке древесины требуется использование параллельного упора (7).

7.3.1 Высота упора (рис. 1b, 11, 12)

- Смонтируйте параллельный упор на столе пилы, привинтив держатель (24) к столу: Снаружи на столе: установочный винт (12) и подкладную шайбу (34); внутри на столе: зажимную планку (33). Затем привинтите упорную шину (23) и держатель (24) с помощью винтов (13) и винтов с накатанной головкой (26).
- Входящий в комплект поставки параллельный упор (7) имеет две направляющие поверхности разной высоты.
- В зависимости от толщины

распиливаемого материала необходимо использовать упорную шину (23) в соответствии с рис. 11 для толстого материала и в соответствии с рис. 12 для тонкого материала.

- Для перестановки упорной шины (23) на более низкую направляющую поверхность необходимо ослабить оба винта с накатанной головкой (26).
- Снимите оба винта (13) упорной шины (23) с параллельного упора через паз (27).
- Вставьте оба винта (13) упорной шины (23) в другой паз (25) и установите упорную шину (23) обратно на параллельный упор.
- Повторно затяните оба винта с накатанной головкой (26), чтобы зафиксировать упорную шину (23).
- Перестановка на высокую направляющую поверхность выполняется аналогичным образом.
- Предупреждение! Упорную шину (23) при использовании необходимо всегда прикручивать со стороны параллельного упора (7), обращенной к пильному полотну.

7.3.2 Ширина распиловки (рис. 11, 12)

- Параллельный упор (7) можно монтировать на обеих сторонах стола пилы (1).
- При помощи шкалы (22) на столе пилы (1) можно установить необходимый размер для параллельного упора (7).
- Затяните два стопорных винта (12), чтобы зафиксировать параллельный упор (7).
- Прежде чем приступить к распиловке детали, выполните пробный распил для измерения ширины. Это позволит избежать неточности шкалы или настройки.

7.3.3 Регулировка длины упора (рис. 13)

- Для предотвращения защемления распиливаемого материала можно сместить упорную шину (23) в продольном направлении.
- Основное правило: задний конец упора соприкасается с воображаемой линией, которая начинается примерно в центре пильного полотна и проходит назад под углом 45 °.
- Настройка необходимой ширины распиловки
- Ослабьте винты с накатанной головкой (26) и передвигайте упорную шину

(23), пока она не соприкоснется с воображаемой линией, проходящей под углом 45°.

- Снова затяните винты с накатанной головкой (26).

7.4 Поперечный упор (рис. 14)

При поперечной распиловке древесины требуется использование поперечного упора (14).

- Ослабьте оба винта с накатанной головкой (26) и снимите упорную шину (23) с держателя (24).
- Закрепите упорную шину (23) с помощью винтов (40) и винтов с накатанной головкой (41) на поперечном упоре (14).
- Передвиньте поперечный упор (14) в паз (21) стола пилы.
- Ослабьте установочный винт (28).
- Поворачивайте упорную шину (23), пока стрелка не будет указывать на необходимое значение угла.
- Повторно затяните установочный винт (28).
- Проверьте расстояние между упорной шиной (23) и пильным полотном (4).
- Предупреждение! Не сдвигайте упорную шину (23) слишком далеко в направлении пильного полотна. Расстояние между упорной шиной (23) и пильным полотном (4) должно составлять около 2 см.
- При необходимости ослабьте оба винта с накатанной головкой (41) и отрегулируйте упорную шину (23).
- Вновь крепко затянуть винты с накатанной головкой (41).

7.5 Регулировка угла (рис. 15)

- Разблокируйте фиксирующую рукоятку (9).
- Отрегулируйте угол наклона пильного полотна, перемещая маховик (8) до тех пор, пока указатель не будет указывать на необходимое значение угла на угловой шкале.
- Заблокируйте фиксирующую рукоятку (9).
- При необходимости концевой упор для регулировки угла наклона пильного полотна можно настроить на 0° и 45°. Для этого необходимо отрегулировать оба кустировочных винта (38) и (39).

8. Рабочий режим

Предупреждение!

- Мы рекомендуем после каждой новой регулировки осуществить пробное пиление для того, чтобы проверить отрегулированные величины.
- После включения пилы подождите, пока не будет достигнуто максимальное число оборотов пильного полотна, прежде чем выполнять распиловку.
- Будьте внимательны при распиловке!
- Используйте устройство только в сочетании с приспособлением для отсоса воздуха.
- Регулярно проверяйте и очищайте каналы отсоса воздуха.

8.1 Выполнение продольной распиловки (рис. 16)

При этом материал распиливается в продольном направлении.

Одна кромка распиливаемого материала прижимается к параллельному упору (7), а плоская сторона опирается на стол пилы (1). Защита пильного полотна (2) должна быть всегда опущена на распиливаемый материал. При продольной распиловке оператор никогда не должен находиться на линии распиловки.

- Отрегулируйте параллельный упор (7) в соответствии с высотой распиливаемого материала. (См. раздел 7.3)
- Включите пилу.
- Наложите ладони на распиливаемый материал, держа пальцы вместе, и перемещайте распиливаемый материал вдоль параллельного упора (7) в направлении пильного полотна (4).
- Направляйте распиливаемый материал сбоку левой или правой рукой (в зависимости от положения параллельного упора) до передней кромки защитного кожуха.
- Всегда проталкивайте распиливаемый материал до конца распорного клина (5).
- Отходы распиловки остаются на столе пилы (1), пока пильное полотно (4) не будет снова находиться в нерабочем положении.
- Предохраняйте длинный распиливаемый материал от опрокидывания в конце распиловки! (Например, при помощи роликовой опоры и т. д.)

8.1.1 Распиловка узкого материала (рис. 17)

Продольная распиловка материалов шириной менее 150 мм обязательно должна выполняться с использованием штока-толкателя (3). Толкатель не входит в объем поставки. Обязательно заменяйте изношенный или поврежденный шток-толкатель.

8.1.2 Распиловка очень узкого материала (рис. 18)

- Для продольной распиловки очень узких материалов шириной 50 мм и меньше обязательно используйте деревянный толкатель.
- При этом следует предпочесть более низкую направляющую поверхность параллельного упора.
- Деревянный толкатель не входит в состав набора! (Его можно приобрести в соответствующих специализированных магазинах). Своевременно заменяйте изношенный деревянный толкатель.

8.2 Выполнение косой распиловки (рис. 15/19)

Косая распиловка обязательно выполняется с использованием параллельного упора (7). При наклоне пильного полотна (4) влево при выполнении косой распиловки следует установить параллельный упор (7) с правой стороны пильного полотна (4). Проведите заготовку между пильным полотном (4) и параллельным упором (7).

- Установите нужное значение угла пильного полотна (4). (См. раздел 7.5)
- Отрегулируйте параллельный упор (7) в зависимости от ширины и высоты распиливаемого материала (см. раздел 7.3).
- Выполните распиловку в соответствии с шириной распиливаемого материала (см. разделы 8.1.1 и 8.1.2).

8.3 Выполнение поперечной распиловки (рис. 20)

- Передвиньте поперечный упор (14) в паз (21) стола пилы и настройте необходимое значение угла. (см. 7.4).
- Сильно прижмите распиливаемый материал к поперечному упору (14).
- Включите пилу.
- Для выполнения распиловки передвигайте поперечный упор (14) и распиливаемый

материал в направлении пильного полотна.

• **Предупреждение!**

Всегда удерживайте направляемый распиливаемый материал, а не свободную отрезаемую часть материала.

- Всегда перемещайте поперечный упор (14) до полной распиловки материала.
- Выключите пилу.
Удаляйте отходы распиловки только после остановки пильного полотна.

9. Замена кабеля сетевого питания

Опасность!

Во избежание опасностей замену поврежденного кабеля сетевого питания описываемого устройства должен производить изготовитель, его служба сервиса или кто-либо другой с подобной квалификацией.

10. Очистка, техобслуживание и заказ запасных деталей

Опасность!

Перед всеми работами по очистке необходимо вынуть штекер из розетки электросети.

10.1 Очистка

- Содержите защитные приспособления, вентиляционные щели и корпус двигателя свободными насколько это возможно от пыли и грязи. Протрите устройство чистой ветошью или продуйте сжатым воздухом под низким давлением.
- Мы рекомендуем очищать устройство сразу после каждого использования.
- Регулярно очищайте устройство влажной ветошью с небольшим количеством жидкого мыла. Не используйте средства для очистки или растворы; они могут повредить пластмассовые части устройства. Следите за тем, чтобы вода не попала вовнутрь устройства. Попадание воды в электрическое устройство повышает опасность получения удара током.

10.2 Угольные щетки

При чрезмерном образовании искр сдайте фрезу в специализированную мастерскую для проверки угольных щеток.

Опасность! Угольные щетки разрешается заменять только специалисту электрику.

10.3 Техобслуживание

Внутри устройства нет никаких деталей, нуждающихся в техническом уходе.

10.4 Заказ запасных частей и принадлежностей

При заказе запасных частей необходимо указать следующие данные:

- тип устройства
- артикульный номер устройства
- идентификационный номер устройства
- номер необходимой запасной части

Актуальные цены и информацию можно найти на сайте www.isc-gmbh.info.



Рекомендация! Для хорошего результата работы мы рекомендуем высококачественные принадлежности
kwb ! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

10.5 Транспортировка

Для транспортировки машины поднимайте ее только за стол пилы. Не используйте защитные приспособления (защиту пильного полотна, упорные шины) для загрузки, разгрузки или транспортировки.

11. Утилизация и вторичное использование

Устройство поставляется в упаковке для предотвращения повреждений при транспортировке. Эта упаковка является сырьем и поэтому может быть использована вновь или направлена на повторную переработку сырья. Устройство и его принадлежности изготовлены из различных материалов, например, металла и пластмасс. Не выбрасывайте дефектные устройства вместе с бытовыми отходами. Для правильной утилизации устройство необходимо сдать в подходящий пункт приема. Если Вы не знаете, где находится пункт приема, уточните это в органах коммунального управления.

12. Хранение

Храните устройство и его принадлежности в темном, сухом и неподверженном воздействию мороза, а также недоступном для детей месте. Оптимальная температура хранения находится между 5 °C и 30 °C. Храните электроинструмент в оригинальной упаковке.



Только для стран ЕС

Запрещено выбрасывать электроинструмент в обычный домашний мусор.

Согласно европейской директиве 2012/19/EG об использованных электрических и электронных устройствах и реализации в правовой системе соответствующей страны необходимо использованный электрический инструмент утилизировать отдельно и направлять на вторичную переработку для охраны окружающей среды.

Вторичная переработка - альтернатива обязательной отсылке устройства назад изготовителю: Владелец электрического устройства в случае избавления от собственности обязан, в качестве альтернативы отсылки назад изготовителю, содействовать надлежащей утилизации. Пришедшее в негодность устройство может быть передано в приемный пункт, который осуществит ликвидацию в соответствии с законом страны о цикличном производстве и обращении с мусором. Это не относится к приложенным к пришедшему в негодность оборудованию дополнительным устройствам и вспомогательным средствам, не содержащим электрические части.

Перепечатывание или прочие виды размножения документации и сопроводительных листов продукции фирмы, полностью или частично, разрешено производить только с однозначного разрешения ISC GmbH.

Сохраняется право на технические изменения

Информация о сервисном обслуживании

Во всех странах, указанных в гарантийном свидетельстве, у нас имеются компетентные сервисные партнеры, контактные данные которых Вы найдете в гарантийном свидетельстве. Они всегда в Вашем распоряжении для решения любых вопросов, связанных с обслуживанием, например, для ремонта, поставки запчастей и быстроознашивающихся деталей, а также приобретения расходных материалов.

Следует обратить внимание на то, что в этом изделии следующие детали подвержены естественному износу или износу в связи с эксплуатацией / следующие детали требуются в качестве расходных материалов.

Категория	Пример
Быстроизнашивающиеся детали*	Клиновой ремень, угольные щетки, вставка стола, толкатель
Расходный материал/расходные части*	Пильное полотно
Недостающие компоненты	

* Не обязательно входят в объем поставки!

При обнаружении дефектов или неисправностей мы просим Вас заявить о таком случае в сети Интернет на сайте www.isc-gmbh.info. Обратите внимание на точное описание неисправности и в любом случае ответьте на следующие вопросы:

- Устройство уже работало или оно было неисправным с самого начала?
- Вам бросилось что-либо в глаза перед возникновением неисправности (признак перед неисправностью)?
- Какую неисправность имеет устройство, по Вашему мнению (основной признак)?
Опишите эту неисправность.

Гарантийное свидетельство

Уважаемая покупательница, уважаемый покупатель, наши продукты проходят тщательнейший контроль качества. Если это устройство все же не будет функционировать безупречно, мы просим Вас обратиться в наш сервисный отдел по адресу, указанному в этом гарантийном талоне. Мы также охотно ответим на Ваши вопросы по телефону, номер которого приведен ниже. При предъявлении гарантийных требований действуют следующие условия.

1. Настоящие правила гарантии действуют исключительно в отношении пользователей, т.е. физических лиц, которые не намереваются использовать настоящее изделие в рамках своей профессиональной или другой самостоятельной деятельности. Настоящие правила гарантии регулируют дополнительные условия оказания гарантийных услуг, которые нижеупомянутый производитель обеспечивает покупателям своих новых устройств в дополнение к условиям гарантии в соответствии с законом. Эти гарантийные обязательства не затрагивают Ваши законные гарантийные требования. Наши гарантийные услуги для Вас бесплатны.
2. Гарантийные услуги распространяются только на дефекты нового устройства нижеупомянутого производителя, которое вы приобрели, связанные с недостатком материала или производственным браком, и ограничиваются по нашему выбору устранением таких дефектов устройства или заменой устройства. Учтите, что наши устройства не предназначены для использования в промышленных целях, в ремесленном производстве и на профессиональной основе. Поэтому гарантийный договор считается недействительным, если устройство использовалось в течение гарантийного срока на кустарных, промышленных предприятиях или в ремесленном производстве, а также подвергалось сопоставимой нагрузке.
3. Наша гарантия не распространяется на:
 - повреждения устройства, возникшие в результате несоблюдения руководства по монтажу или неправильного монтажа, несоблюдения руководства по эксплуатации (например, при подключении к сети с неправильным напряжением или родом тока), несоблюдения требований касательно технического обслуживания и требований техники безопасности, воздействия на устройство аномальных условий окружающей среды или недостаточного ухода и технического обслуживания;
 - повреждения устройства, возникшие в результате неправильного или ненадлежащего использования (например, перегрузка устройства или применение не допущенных к использованию насадок или принадлежностей), попадания в устройство посторонних предметов (например, песка, камней или пыли, повреждения при транспортировке), применения силы или внешних воздействий (например, повреждения при падении);
 - повреждения устройства или частей устройства, связанные с износом в связи с эксплуатацией, обычным или другим естественным износом.
4. Гарантийный срок составляет 24 месяца, отсчет начинается со дня покупки устройства. Гарантийные права необходимо предъявлять до истечения срока гарантии в течении двух недель после того как будет обнаружена неисправность. Заявления на гарантийное обслуживание после истечения срока гарантии не принимаются. Ремонт или замена устройства не ведет к продлению гарантийного срока, также при оказании такой услуги отсчет нового гарантийного срока на устройство или возможно установленные детали не начинается заново. Это условие действует также при обращении в местный сервисный отдел.
5. Для предъявления гарантийных требований сообщите о неисправности устройства на сайте www.isc-gmbh.info. Приготовьте квитанцию о покупке или другие доказательства приобретения Вами нового устройства. Оказание гарантийных услуг применительно к устройствам, направленным на рассмотрение без соответствующих доказательств или фирменной таблички, исключается ввиду недостатка данных для идентификации таких устройств. Если наша гарантия распространяется на неисправность устройства, Вы немедленно получите отремонтированное или новое устройство.

Само собой разумеется, мы можем также устранить при оплате затрат неисправности устройства, которые не входят в объем гарантийных услуг или при истечении срока гарантии. Для этого Вам необходимо выслать устройство на адрес нашей службы сервиса.

Что касается быстроизнашивающихся, расходных деталей и недостающих компонентов, мы обращаем внимание на ограничения этой гарантии согласно информации о сервисном обслуживании настоящего руководства по эксплуатации.



Κίνδυνος! – Για τη μείωση του κινδύνου τραυματισμού διαβάστε την Οδηγία χρήσης



Προσοχή! Να χρησιμοποιείτε ωτοασπίδες. Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει την απώλεια της ακοής.



Προσοχή! Να χρησιμοποιείτε μάσκα προστασίας από σκόνη. Κατά την επεξεργασία ξύλου και άλλων υλικών δεν αποκλείεται η δημιουργία επιβλαβούς για την υγεία σκόνης. Δεν επιτρέπεται η επεξεργασία υλικών που περιέχουν αμιάντο!



Προσοχή! Να φοράτε οπωσδήποτε προστατευτικά γυαλιά. Οι σπινθήρες που δημιουργούνται κατά την εργασία ή τα εκσφενδονιζόμενα κομμάτια, ροκανίδια και σκόνες μπορούν να προκαλέσουν απώλεια της όρασης.



Προσοχή! Κίνδυνος τραυματισμού! Μην βάζετε τα χέρια σας σε περιστρεφόμενο πριονόδισκο!



Διακόπτης υπερφόρτισης

Κίνδυνος!

Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει, προς αποφυγή τραυματισμών, να τηρούνται και να λαμβάνονται ορισμένα μέτρα ασφαλείας. Διαβάστε για το λόγο αυτό προσεκτικά τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Φυλάξτε τις καλά για να έχετε τις πληροφορίες πάντα στη διάθεσή σας. Εάν παραδώσετε τη συσκευή σε άλλα άτομα, δώστε μαζί και αυτές τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα ή βλάβες που οφείλονται σε μη τήρηση αυτών των Οδηγιών χρήσης και των Υποδείξεων ασφαλείας.

1. Υποδείξεις ασφαλείας

Θα βρείτε τις ανάλογες υποδείξεις ασφαλείας στο επισυναπτόμενο βιβλιάριο!

Προειδοποίηση!

Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας, τις οδηγίες, τις απεικονίσεις και τα τεχνικά χαρακτηριστικά αυτής της ηλεκτρικής συσκευής. Σε περίπτωση παραλείψεων κατά την τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας μπορεί να προκληθεί ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί.

Φυλάξτε για μελλοντική χρήση όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες.

2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα**2.1 Περιγραφή της συσκευής (εικ. 1-15)**

1. Πάγκος εργασίας
2. Προστασία πριονοδίσκου
3. Ξύλο ώθησης
4. Πριονοδίσκος
5. Σχίστης
6. Ένθετο πάγκου εργασίας
7. Παράλληλος οδηγός, κομπλέ
8. Χειροτροχός
9. Λαβή ρύθμισης γωνίας δίσκου
10. Διακόπτης υπερφόρτωσης
11. Διακόπτης ενεργοποίησης/απενεργοποίησης ON/OFF
12. Βίδα στερέωσης για παράλληλο τέρμα
13. Βίδα παράλληλου οδηγού
14. Εγκάρσιος οδηγός
15. Βίδα ασφάλισης πριονοδίσκου
16. Στόμιο αναρρόφησης
17. Χωνευτή βίδα

18. Εσοχή σε σχήμα L στον σχίστη
19. Βίδες στερέωσης
20. Πλάκα στερέωσης
21. Αυλάκωση στον πάγκο εργασίας
22. Κλίμακα (πλάτος τομής)
23. Ράβδος-οδηγός
24. Στήριγμα
25. Επίπεδη αυλάκωση οδηγού
26. Βίδα για παράλληλο οδηγό
27. Κάθετη αυλάκωση οδηγού
28. Βίδα ασφάλισης για τον εγκάρσιο οδηγό
29. Δακτυλιωτό κλειδί 19/8mm
30. Δακτυλιωτό κλειδί 10/8mm
31. Κάλυμμα πριονοδίσκου
32. Σταυρόβίδα για κάλυμμα πριονοδίσκου
33. Έλασμα σύσφιξης
34. Ροδέλα
35. Περιστρεφόμενο κουμπί στην προστασία του πριονοδίσκου
36. Αυτοασφαλιζόμενη βίδα στην προστασία πριονοδίσκου
37. Βίδα-κλειδαριά στην προστασία πριονοδίσκου
38. Βίδα ρύθμισης 0°
39. Βίδα ρύθμισης 45°
40. Βίδα για εγκάρσιο οδηγό
41. Κυματιστή βίδα για εγκάρσιο οδηγό
42. Στήριγμα για παράλληλο οδηγό

2.2 Συμπαραδιδόμενα

Βάσει της περιγραφής των συμπαραδιδόμενων παρακαλούμε να ελέγξετε την πληρότητα του προϊόντος. Σε περίπτωση ελλείψεων τμημάτων παρακαλούμε να αποτανθείτε εντός 5 εργάσιμων ημερών από την ημερομηνία αγοράς στο Κέντρο Σέρβις (Service Center) της εταιρείας μας ή στο κατάστημα από το οποίο αγοράσατε τη συσκευή, προσκομίζοντας την ισχύουσα απόδειξη αγοράς. Παρακαλούμε να προσέξετε τον πίνακα εγγύησης στους όρους εγγύησης στο τέλος των οδηγιών.

- Ανοίξτε τη συσκευασία και βγάλτε προσεκτικά τη συσκευή.
- Απομακρύντε τα υλικά συσκευασίας καθώς και τα συστήματα προστασίας της συσκευασίας / μεταφοράς (εάν υπάρχουν).
- Ελέγξτε εάν είναι πλήρες το περιεχόμενο.
- Ελέγξτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ για ενδεχόμενες ζημιές από τη μεταφορά.
- Φυλάξτε τη συσκευασία αν γίνεται μέχρι την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης.

Κίνδυνος!

Η συσκευή και τα υλικά συσκευασίας δεν είναι παιχνίδια! Τα παιδιά δεν επιτρέπεται

να παίζουν με πλαστικές σακούλες, πλαστικές μεμβράνες και μικροαντικείμενα! Υφίσταται κίνδυνος κατάποσης και ασφυξίας!

- Κυκλικό πριόνι πάγκου εργασίας
- Προστασία πριονοδίσκου
- Ξύλο ώθησης
- Παράλληλος οδηγός, κομπλέ
- Εγκάρσιος οδηγός κομπλέ
- Δακτυλιωτό κλειδί 19/8mm
- Δακτυλιωτό κλειδί 10/8mm
- Στήριγμα για παράλληλο οδηγό (2x)
- Υλικό συναρμολόγησης
- Πρωτότυπες οδηγίες χρήσης
- Υποδείξεις ασφαλείας

3. Σωστή χρήση

Το κυκλικό πριόνι τραπεζιού προορίζεται για κατά μήκος και εγκάρσια κοπή (μόνο με εγκάρσιο οδηγό) ξύλων παντός είδους, ανάλογα με το μέγεθος της μηχανής. Δεν επιτρέπεται η κοπή στρογγυλών ξύλων παντός είδους.

Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο για τον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Κάθε πέραν τούτου χρήση δεν ανταποκρίνεται στο σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Για βλάβες που οφείλονται σε παρόμοια χρήση ή για τραυματισμούς παντός είδους ευθύνεται ο χρήστης/χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται και δεν έχουν κατασκευαστεί για επαγγελματική, βιοτεχνική ή βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε εγγύηση σε περίπτωση κατά την οποία η συσκευή χρησιμοποιήθηκε σε συνεργεία, βιοτεχνίες ή στη βιομηχανία ή σε εργασίες παρόμοιες με αυτές.

Επιτρέπεται μόνο η χρήση πριονολαμών κατάλληλων για τη μηχανή (πριονόλαμες HM ή CV). Απαγορεύεται η χρήση πριονολαμών HSS και διαχωριστικών δίσκων παντός είδους.

Αναπόσπαστο μέρος της ενδεδειγμένης χρήσης είναι και η τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας, καθώς και η οδηγία συναρμολόγησης και οι υποδείξεις χειρισμού στην οδηγία χρήσης. Τα άτομα που χειρίζονται τη μηχανή, πρέπει να είναι εξοικειωμένα με το χειρισμό της και να

ενημερωθούν για ενδεχόμενους κινδύνους. Πέραν τούτου να τηρούνται αυστηρά οι διατάξεις πρόληψης ατυχημάτων. Να ακολουθούνται επίσης και οι άλλοι γενικοί κανόνες ιατρικής εργασίας και τεχνικής ασφαλείας. Τροποποιήσεις στη μηχανή αποκλείουν την ευθύνη του κατασκευαστή από τις ζημιές που προκύπτουν από τη χρήση αυτή. Παρ' όλη την ενδεδειγμένη χρήση δεν μπορούν να αποκλειστούν τελείως ορισμένοι κίνδυνοι. Εξαιτίας της κατασκευής και της δομής της μηχανής δεν αποκλείονται τα εξής:

- Επαφή με τον πριονοδίσκο στο ακάλυπτο τμήμα της.
- Επέμβαση στον κινούμενο πριονοδίσκο (τραυματισμός από αιχμηρό αντικείμενο)
- Εκσφενδονισμός κατεργαζόμενων αντικειμένων ή τμημάτων τους.
- Θραύση πριονοδίσκου.
- Εκσφενδονισμός ελαττωματικών τμημάτων σκληρού μετάλλου του πριονοδίσκου.
- Βλάβη της ακοής όταν δεν χρησιμοποιούνται οι απαιτούμενες ωτοασπίδες.
- Επιβλαβείς για την υγεία εκπομπές σκόνης ξύλου κατά τη χρήση σε κλειστούς χώρους.

4. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Κινητήρας εναλασσόμενου ρεύματος 220-240V ~ 50Hz

Ισχύς P S1 900 W / S6 40% 1200 Watt

Λειτουργία ραλεντί n_0 4800 min⁻¹

Πριονολάμα με σκληρό μέταλλο .. ø 210 x ø 30 x 2,6 mm

Μέγιστο πλάτος δοντιών 2,8 mm

Αριθμός δοντιών 24

Μέγεθος πάγκου εργασίας 525 x 440 mm

Μέγιστο ύψος κοπής 45 mm / 90°

..... 27 mm / 45°

Ρύθμιση ύψους αδιαβάθμητα 0 – 45 mm

Περιστρεφόμενος δίσκος ..αδιαβάθμητα 0° - 45°

Σύνδεση αναρρόφησης Ø 36 mm

Βάρος περ. 11,3 kg

Κλάση προστασίας: II/II

Πάχος σχίστη: 2,2 mm

Είδος λειτουργίας S6 40%: Συνεχής περιοδική λειτουργία (διάρκεια κύκλου 10 λεπτά). Για να μη θερμανθεί υπερβολικά ο κινητήρας επιτρέπεται να λειτουργεί ο κινητήρας 40%

της διάρκειας του κύκλου με την αναφερόμενη ονομαστική ισχύ και πρέπει κατόπιν να συνεχίσει να λειτουργεί 60% της διάρκειας κύκλου χωρίς φορτίο.

Κίνδυνος!

Θόρυβος

Η εκπομπή θορύβων διαπιστώθηκε σύμφωνα με το EN 62841.

Λειτουργία

Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA} 92,4 dB(A)

Αβεβαιότητα K_{pA} 3 dB(A)

Στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA} 105,4 dB(A)

Αβεβαιότητα K_{WA} 3 dB(A)

Να χρησιμοποιείτε ωτοασπίδες.

Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει την απώλεια της ακοής.

Οι αναφερόμενες συνολικές τιμές μετάδοσης δόνησης και οι τιμές εκπομπής θορύβου μετρήθηκαν βάσει τυποποιημένης μεθόδου δοκιμής και μπορούν να χρησιμοποιηθούν για τη σύγκριση μίας ηλεκτρικής συσκευής με μία άλλη.

Οι αναφερόμενες συνολικές τιμές μετάδοσης δόνησης και οι τιμές εκπομπής θορύβου μπορούν να χρησιμοποιηθούν για εκτίμηση της σχετικής επιβάρυνσης.

Προειδοποίηση:

Η τιμή μετάδοσης της δόνησης μπορεί να διαφέρει κατά την πραγματική χρήση της ηλεκτρικής συσκευής από την αναφερόμενη τιμή, ανάλογα με τον τρόπο χρήσης της, ιδιαίτερα από το είδος του αντικειμένου που θα κατεργασθείτε.

Περιορίστε την δημιουργία θορύβου και τις δονήσεις στο ελάχιστο!

- Να χρησιμοποιείτε μόνο συσκευές σε άψογη κατάσταση.
- Να συντηρείτε και να καθαρίζετε τακτικά τη συσκευή.
- Να προσαρμόζετε στη συσκευή τον τρόπο εργασίας σας.
- Προσέξτε να μην υπερφορτώνετε τη συσκευή.
- Αφήστε τη συσκευή να κρυώνει ελεγχθεί από ειδικό τεχνίτη.
- Να απενεργοποιείτε τη συσκευή όταν δεν την χρησιμοποιείτε.

Περιορίστε το χρόνο εργασίας!

Εδώ πρέπει να λάβετε υπόψη σας όλα τα τμήματα του κύκλου λειτουργίας (για παράδειγμα χρόνους κατά τους οποίους είναι σβησμένο το ηλεκτρικό εργαλείο και χρόνους κατά τους οποίους είναι αναμμένο αλλά χωρίς φορτίο).

Προσοχή!

Υπολειπόμενοι κίνδυνοι

Ακόμη και σε περίπτωση σωστής και κανονικής χρήσης αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου, υφίστανται πάντα ορισμένοι υπολειπόμενοι κίνδυνοι. Οι ακόλουθοι κίνδυνοι μπορούν να παρουσιαστούν ανάλογα με το είδος κατασκευής και το μεντέλο αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου:

1. Βλάβες πνευμόνων, εάν δεν χρησιμοποιηθούν κατάλληλες μάσκες προστασίας από σκόνη.
2. Βλάβες της ακοής, εάν δεν χρησιμοποιηθεί κατάλληλη ηχοπροστασία.

5. Πριν τη θέση σε λειτουργία

Πριν τη σύνδεση σιγουρευτείτε πως τα στοιχεία στην ετικέτα του συμφωνούν με τα στοιχεία του δικτύου.

Προειδοποίηση!

Πριν κάνετε ρυθμίσεις στη συσκευή να βγάξετε πάντα το βύσμα από την πρίζα.

- Ξεπακετάρετε το δισκοπρίονο πάγκου και ελέγξτε το για ενδεχόμενες ζημιές από τη μεταφορά
- Η μηχανή πρέπει να τοποθετηθεί σε σταθερό σημείο, δηλ. να βιδωθεί πάνω σε πάγκο εργασίας ή σε στερεή βάση.
- Πριν τη θέση σε λειτουργία πρέπει να έχουν τοποθετηθεί σωστά όλα τα καλύμματα και οι διατάξεις ασφαλείας.
- Η πρινολάμα πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.
- Να προσέχετε στα ήδη κατεργασμένα ξύλα να μην υπάρχουν ξένα αντικείμενα, π.χ. καρφιά ή βίδες κλπ.
- Πριν ενεργοποιήσετε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης σιγουρευτείτε πως όλα έχουν τοποθετηθεί σωστά και πως κινούνται ελεύθερα τα κινούμενα τμήματα.

6. Συναρμολόγηση

Κίνδυνος! Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης και τροποποίησης στον αναρροφητήρα να βγάξετε το βύσμα από την πρίζα.

6.1 Τοποθέτηση / εξαγωγή της προστασίας για την πριονόλαμα (εικ. 3)

- Ρυθμίστε τον δίσκο (4) με τον τροχό χεριού (8) στο μέγιστο βάθος κοπής.
- Ανοίξτε το περιστρεφόμενο κουμπί (35) όσο γίνεται, μέχρι να αγγίξει το περιστρεφόμενο κουμπί (35) το αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι (36).
- **Προσοχή!** Μην αλλάζετε τη ρύθμιση στο αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι (36).
- Σπρώξτε τη βίδα (37) όσο γίνεται μέσα από την προστασία του πριονοδίσκου (2), έτσι ώστε το τετράγωνο προφίλ της βίδας (37) να προεξέχει από την προστασία του πριονοδίσκου (2).
- Κρατώντας πιεσμένη τη βίδα (37) περνάτε την προστασία του πριονοδίσκου (2) με τη βίδα (37) στην εσοχή σε σχήμα L (18) του σχίστη, πρώτα προς τα εμπρός και μετά προς τα κάτω.
- Κατόπιν σπρώξτε τη βίδα (37) πάλι με το τετράγωνο προφίλ στο βαθλο σημείο της προστασίας του πριονοδίσκου (2).
- Βιδώστε το περιστρεφόμενο κουμπί (35) όσο γίνεται. Υπόδειξη! Ο βιδωτός σύνδεσμος μεταξύ βίδας (37) και περιστρεφόμενου κουμπιού (35) είναι έτσι ώστε να μένει πάντα ελεύθερη η προστασία του πριονοδίσκου (2).
- Προειδοποίηση! Το προστατευτικό κάλυμμα του δίσκου (2) πρέπει με το δικό του βάρος να χαμηλώνει πάντα αυτόνομα πάνω στο υλικό που κόβεται.
- Η αποσυναρμολόγηση γίνεται στην αντίστροφη σειρά.

6.2 Αλλαγή του ένθετου του πάγκου εργασίας (εικ. 4)

- Σε περίπτωση φθοράς ή βλάβης πρέπει να αντικατασταθεί το ένθετο του πάγκου εργασίας, διαφορετικά υφίσταται σοβαρός κίνδυνος τραυματισμού.
- Αφαιρέστε την προστασία δίσκου (2) (βλ. 6.1).
- Ξεβιδώστε τις χωνευτές βίδες (17).
- Βγάλτε προς τα επάνω το φθαρμένο ένθετο του πάγκου εργασίας (6).
- Η συναρμολόγηση του νέου ένθετου γίνεται στην αντίστροφη σειρά.

6.3 Αποσυναρμολόγηση / συναρμολόγηση του σχίστη (εικ. 5-8)

- **Κίνδυνος!** Βγάλτε το φιν από την πρίζα
- Αποσυναρμολογήστε την προστασία του πριονοδίσκου (2) (βλ. 6.1).
- Ρυθμίστε τον δίσκο (4) με τον τροχό χεριού (8) στο μικρότερο βάθος κοπής, φέρτε στη θέση 0° και ακινητοποιήστε.ψ
- Αναποδογυρίστε το πριόνι και τοποθετήστε το με τον πάγκο εργασίας (1) σε κατάλληλη επιφάνεια.
- Λασκάρτε τις σταυρόβιδες (32) έτσι ώστε το κάλυμμα (31) να μπορεί να ανοιχτεί. Υπόδειξη! Οι σταυρόβιδες μόνο να λασκάρουν και να μη ξεβιδωθούν τελείως.
- Αποσυναρμολογήστε την βίδα στερέωσης (19) και αφαιρέστε την πλάκα στερέωσης (20) και τον σχίστη (5).
- Καθαρίστε τον σχίστη (5) και την πλάκα στερέωσης (20) προσεκτικά και τοποθετήστε πάλι στη μηχανή.
- Η συναρμολόγηση γίνεται στην αντίστροφη σειρά.
- Η απόσταση μεταξύ πριονόλαμας (4) και σχίστη (5) να είναι 3-8 χιλ. (εικ. 8).
- Εξασφαλίστε πως ο σχίστης (5) είναι ίσια και καλά στερεωμένος.
- Ο σχίστης (5) πρέπει να βρίσκεται κεντρικά σε ιδεατή γραμμή πίσω από τον δίσκο (4), ώστε να μην μπλοκάρουν τα κομμένα αντικείμενα.

6.4 Τοποθέτηση / Αλλαγή του πριονοδίσκου (εικ. 5, 6, 9)

- **Κίνδυνος!** Βγάλτε το βύσμα σύνδεσης με το δίκτυο από την πρίζα!
- Προς αποφυγή τραυματισμών να φοράτε κατά την αλλαγή της πριονόλαμας προστατευτικά γάντια!
- Αποσυναρμολογήστε την προστασία του πριονοδίσκου (2) (βλ. 6.1).
- Ρυθμίστε τον δίσκο (4) με τον τροχό χεριού (8) στο μικρότερο βάθος κοπής, φέρτε στη θέση 0° και ακινητοποιήστε.ψ
- Αναποδογυρίστε το πριόνι και τοποθετήστε το με τον πάγκο εργασίας (1) σε κατάλληλη επιφάνεια.
- Ο πριονοδίσκος (4) να είναι προσβάσιμος ανοίγοντας το κάλυμμά του (31) όπως περιγράφεται στο εδάφιο 6.3.
- Λασκάρτε τη βίδα (15) βάζοντας το δακτυλιωτό κλειδί 19/8 mm (29) στη βίδα (15) και κατόπιν βάζοντας το δακτυλιωτό κλειδί 10/8 mm (30) στον άξονα του κινητήρα για αντιστήριξη.

- Προσοχή! Στριψίτε το παξιμάδι στην κατεύθυνση περιστροφής της προιονολάμας.
- Αφαιρέστε την εξωτερική φλάντζα και τραβήξτε την παλιά προιονολάμα λοξά προς τα κάτω από την εσωτερική φλάντζα.
- Πριν την τοποθέτηση του νέου δίσκου καθαρίστε προσεκτικά την φλάντζα του δίσκου.
- Επανατοποθετήστε τη νέα προιονολάμα στην αντίστροφη σειρά και σφίξτε τον.
- Προσοχή! Προσέξτε την κατεύθυνση κίνησης, η λοξή πλευρά κοπής των δοντιών πρέπει να δείχνει προς τα εμπρός (βλέπε βέλος στην προστασία του προιονοδίσκου).
- Φέρτε το πριόνι και πάλι σε θέση εργασίας και τοποθετήστε το κάλυμμα του προιονοδίσκου (31), την προστασία του προιονοδίσκου (2) (βλέπε 6.3, 6.1).
- Πριν αρχίσετε να εργάζεστε με το πριόνι, να ελέγχετε την λειτουργικότητα των συστημάτων ασφαλείας.
- Προειδοποίηση! Μετά από κάθε αντικατάσταση δίσκου να ελέγχετε εάν η προστασία του δίσκου (2) ανοίγει και κλείνει σύμφωνα με τις προδιαγραφές. Εκτός αυτού να ελέγχετε εάν ο δίσκος (4) κινείται ελεύθερα στην προστασία δίσκου (2).
- Προειδοποίηση! Να ελέγχετε μετά από κάθε αλλαγή του δίσκου του πριονιού (4) εάν κινείται ελεύθερα ο δίσκος σε κάθετη θέση, καθώς και με κλίση 45°, στον πάγκο (6).
- Προειδοποίηση! Πρέπει αμέσως να αντικατασταθεί μία φθαρμένη ή ελαττωματική θέση πάγκου εργασίας (6) (βλ. 6.2).
- Προειδοποίηση! Η αλλαγή και ευθυγράμμιση του προιονοδίσκου (4) πρέπει να εκτελεστεί σωστά.

6.5 Αναρρόφηση ροκανιδιών (εικ. 10)

- Το πριόνι είναι εξοπλισμένο με στόμιο για τη συλλογή των ροκανιδιών (16).
- Εύκολα λοιπόν μπορεί να συνδεθεί με όλα τα συστήματα αναρρόφησης ροκανιδιών.
- Να χρησιμοποιείτε τη συσκευή μόνο με σύστημα απορρόφησης.
- Να ελέγχετε και να καθαρίζετε τακτικά τους αγωγούς απορρόφησης.

6.6 Θέση για τα μη μόνιμα στερεωμένα εξαρτήματα (εικ. 2)

Εάν δεν χρησιμοποιούνται τότε το ξύλο ώθησης (3), ο παράλληλος οδηγός (7) και ο εγκάρσιος οδηγός (14) να στερεωθούν όπως φαίνεται στην εικόνα 2. Για να στερεώσετε τον

παράλληλο οδηγό (7), τοποθετήστε πρώτα τα δύο στηρίγματα (42) στην αριστερή πλευρά της μηχανής.

7. Χειρισμός

7.1 Αφήστε ελεύθερο τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης (Εικ. 1,15/ αρ. 11)

- Πιέζοντας το πράσινο πλήκτρο „I“ μπορείτε να ενεργοποιήσετε το πριόνι. Πριν την έναρξη της εργασίας περιμένετε μέχρι να φτάσει η προιονολάμα τον μέγιστο αριθμό στροφών.
- Για να απενεργοποιήσετε πάλι το πριόνι, πρέπει να πιέσετε τον κόκκινο διακόπτη „0“.

Ο κινητήρας αυτής της συσκευής προστατεύεται από διακόπτη ασφαλείας (10) κατά υπερφόρτωσης. Σε περίπτωση υπέρβασης του ονομαστικού ρεύματος, απενεργοποιεί ο διακόπτης υπερφόρτωσης (10) τη συσκευή..

- Αφήστε τη συσκευή επί περισσότερα λεπτά να κρυώσει.
- Πιέστε τώρα τον διακόπτη υπερφόρτωσης (10).
- Ενεργοποιήστε τη συσκευή πιέζοντας το πράσινο πλήκτρο „I“.

7.2 Βάθος κοπής (εικ. 1,15)

Περιστρέφοντας τον στρογγυλό χειροτροχό (8) μπορεί να ρυθμιστεί ο προιονοδίσκος (4) στο επιθυμούμενο βάθος κοπής.

Αντίθετα προς τη φορά δεικτών ρολογιού: μικρότερο βάθος κοπής

Προς τη φορά δεικτών ρολογιού: μεγαλύτερο βάθος κοπής

7.3 Παράλληλος οδηγός

Κατά τις επιμήκεις κοπές ξύλινων τεμαχίων πρέπει να χρησιμοποιείται ο παράλληλος οδηγός (7).

7.3.1 Ύψος οδηγού (εικ. 1b,11,12)

- Τοποθετήστε το παράλληλο τέρμα στον πάγκο εργασίας βιδώνοντας το στηρίγμα (24) στον πάγκο εργασίας. Έξω από τον πάγκο εργασίας: Βίδα ακινητοποίησης (12) και ροδέλα (34), εσωτερικά στον πάγκο εργασίας. Έλασμα σύσφιξης (33). Βιδώστε τώρα τον οδηγό (23) και το στηρίγμα (24) με

τις βίδες (13) και τις βίδες (26).

- Ο συμπαραδιδόμενος παράλληλος οδηγός (7) διαθέτει δύο οδηγούς διαφορετικού ύψους.
- Ανάλογα με το πάχος των υλικών που θα κοπούν, πρέπει να χρησιμοποιηθεί ο οδηγός (23) σύμφωνα με την εικ. 11, για παχύ υλικό και σύμφωνα με την εικ. 12 για λεπτό υλικό.
- Για την αλλαγή θέσης του οδηγού (23) σε χαμηλότερη επιφάνεια πρέπει να χαλαρώσετε τις βίδες (26).
- Βγάλτε από τον παράλληλο οδηγό τις δύο βίδες (13) στον οδηγό (23) από την μία αυλάκωση (27).
- Περάστε τις δύο βίδες (13) στον οδηγό (23) στην άλλη αυλάκωση (25) και σπρώξτε τον οδηγό (23) και πάλι πάνω στον παράλληλο οδηγό.
- Σφίξτε πάλι τις δύο βίδες (26) για να στερεώσετε τον οδηγό (23).
- Η αλλαγή προς την επάνω επιφάνεια πρέπει να εκτελεστεί ανάλογα.
- Προειδοποίηση! Κατά τη χρήση πρέπει ο οδηγός (23) να είναι πάντα βιδωμένος στην πλευρά του παράλληλου οδηγού (7) που δείχνει προς τον δίσκο.

7.3.2 Πλάτος κοπής (εικ. 11, 12)

- Ο παράλληλος οδηγός (7) μπορεί να τοποθετηθεί και στις δύο πλευρές του πάγκου εργασίας (1).
- Με τη βοήθεια της κλίμακας (22) στον πάγκο εργασίας (1) μπορεί να ρυθμιστεί το παράλληλο τέρμα (7) όπως επιθυμείτε.
- Σφίξτε τις δύο βίδες ασφάλισης (12) για να ασφαλίσετε το παράλληλο τέρμα (7).
- Κάντε δοκιμαστική κοπή για να μετρήσετε το πλάτος πριν κόψετε το αντικείμενο που θέλετε να επεξεργαστείτε. Έτσι αποφεύγετε ανακρίβειες της κλίμακας ή της ρύθμισης.

7.3.3 Ρύθμιση μήκους οδηγού (εικ. 13)

- Για να αποφύγετε το μπλοκάρισμα των αντικειμένων που κόβετε, κινείται ο οδηγός (23) σε κατά μήκος κατεύθυνση.
- Βασικός κανόνας: Η πίσω άκρη του οδηγού ακουμπάει σε μία ιδεατή γραμμή που αρχίζει περίπου στη μέση της προιονολάμας και πηγαίνει προς τα πίσω σε γωνία κάτω των 45°.
- Κάντε τη ρύθμιση του πλάτους κοπής - Λασκάρτε τις βίδες (26) και μετατοπίστε τον οδηγό (23) μέχρι να ακουμπήσει στην γραμμή γωνίας 45°.
- Ξανασφίξτε τις βίδες (26).

7.4 Εγκάρσιο τέρμα (εικ. 14)

Για εγκάρσια κοπή ξύλινων αντικειμένων πρέπει να χρησιμοποιηθεί ο εγκάρσιος οδηγός (14).

- Λασκάρτε τις δύο βίδες (26) και αφιარέστε τον οδηγό (23) από το στήριγμα (24).
- Στερεώστε τον οδηγό (23) με τις βίδες (40) και με τις βίδες (41) στον εγκάρσιο οδηγό (14).
- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) στο αυλάκι (21) του πάγκου εργασίας.
- Λασκάρτε τη βίδα ασφάλισης (28).
- Στρίψτε τον οδηγό (23) μέχρι το βέλος να δείχνει την επιθυμούμενη γωνία.
- Κατόπιν σφίγγετε πάλι τη βίδα ασφάλισης (28).
- Ελέγξτε την απόσταση μεταξύ οδηγού (23) και δίσκου (4).
- Προειδοποίηση! Μη σπρώξετε τον οδηγό (23) πολύ βαθιά προς την κατεύθυνση της προιονολάμας. Η απόσταση μεταξύ του οδηγού (23) και του δίσκου (4) να είναι περίρ. 2 εκ.
- Εάν χρειαστεί λασκάρτε τις δύο βίδες (41) και ρυθμίζετε τον οδηγό (23).
- Ξανασφίξτε τις βίδες (41).

7.5 Ρύθμιση γωνίας (εικ. 15)

- Απασφαλίστε τη λαβή ακινητοποίησης (9).
- Μετατοπίζετε τη γωνία του προιονιού σπρώχνοντας τον τροχό χεριού (8) μέχρι να φτάσει ο δείκτης την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα γωνιών.
- Ασφαλίστε τη λαβή ακινητοποίησης (9).
- Εάν χρειαστεί μπορεί να ρυθμιστεί με περισσότερη ακρίβεια ο τερματικός οδηγός για τη ρύθμιση της γωνίας του δίσκου σε 0° και 45°. Αυτό γίνεται με ρύθμιση των δύο βιδών ρύθμισης (38) και (39).

8. Λειτουργία

Προειδοποίηση!

- Μετά από κάθε νέα ρύθμιση συνιστούμε μία δοκιμαστική κοπή για έλεγχο των ρυθμίσεων.
- Μετά την ενεργοποίηση του προιονιού περιμέντε, μέχρι η προιονολάμα να φτάσει τόν μέγιστο αριθμό στροφών, πριν εκτελέσετε την κοπή.
- Προσοχή στην αρχή της κοπής.
- Να χρησιμοποιείτε τη συσκευή μόνο με σύστημα απορρόφησης.
- Να ελέγχετε και να καθαρίζετε τακτικά τους αγωγούς απορρόφησης.

8.1 Εκτέλεση διαμήκων κοπών (εικ. 16)

Εδώ κόβετε ένα αντικείμενο σε λοξή κατεύθυνση.

Μία άκρη του αντικείμενου πιέζεται πάνω στον παράλληλο οδηγό (7), ενώ η επίπεδη πλευρά ακουμπάει πάνω στον πάγκο εργασίας (1).

Η προστασία της προιονόλαμας (2) πρέπει να είναι πάντα χαμηλωμένη πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο.

Η θέση εργασίας στην διαμήκη κοπή δεν επιτρέπεται ποτέ να είναι σε μία γραμμή με την πορεία της κοπής.

- Ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (7) σύμφωνα με το ύψος του κατεργαζόμενου αντικείμενου και με το επιθυμούμενο πλάτος. (βλ. 7.3)
- Ενεργοποιήστε το πριόνι.
- Βάλτε τα χέρια σας με κλειστά τα δάκτυλα πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο και σπρώξτε το αντικείμενο στον παράλληλο οδηγό (7) κατά μήκος της προιονόλαμας (4).
- Οδήγηση στο πλαί με το αριστερό ή δεξί χέρι (ανάλογα με τη θέση του παράλληλου οδηγού) μόνο μέχρι την μπροστινή άκρη του προστατευτικού καλύμματος.
- Να σπρώχνετε το αντικείμενο πάντα μέχρι το τέλος του σχίστη (5).
- Το τμήμα που αποκόβεται παραμένει στον πάγκο εργασίας (1) μέχρι να ακινητοποιηθεί πάλι η προιονόλαμα (4).
- Ασφαλίστε τα μακριά αντικείμενα για να μην πέσουν όταν κοπούν! (π.χ. με μία βάση κλπ.)

8.1.1 Κοπή στενών αντικειμένων (εικ. 17)

Διαμήκεις κοπές αντικειμένων με πλάτος λιγότερο από 150 χιλ. πρέπει να εκτελούνται οπωσδήποτε με τη βοήθεια ξύλου ώθησης (3). Το ξύλο ώθησης συμπεριλαμβάνεται. Να αλλάξετε αμέσως το ενδεχομένως φθαρμένο ή ελαττωματικό ξύλο ώθησης.

8.1.2 Κοπή πολύ στενών αντικειμένων (εικ. 18)

- Για διαμήκεις κοπές πολύ στενών αντικειμένων με πλάτος 50 χιλιοστών και λιγότερο, πρέπει να χρησιμοποιείτε οπωσδήποτε ένα ξύλο ώθησης.
- Στην περίπτωση αυτή να προτιμάτε την χαμηλή επιφάνεια του παράλληλου οδηγού.
- Το ξύλο ώθησης δεν συμπαραδίδεται! (Θα το βρείτε στα ειδικά καταστήματα) Το ενδεχομένως φθαρμένο ξύλο ώθησης να αντικαθίσταται εγκαίρως.

8.2 Εκτέλεση λοξών κοπών (εικ. 15/19)

Οι λοξές κοπές εκτελούνται κατά κανόνα με χρήση του παράλληλου οδηγού (7). Εάν στις λοξές κοπές κλίνει ο δίσκος (4) προς τα αριστερά, βάλτε τον παράλληλο οδηγό (7) στην δεξιά πλευρά του δίσκου (4). Οδηγήστε το κατεργαζόμενο αντικείμενο μεταξύ του δίσκου (4) και του παράλληλου οδηγού (7).

- Ρύθμιση της προιονόλαμας (4) στην επιθυμούμενη γωνία. (βλ. 7.5)
- Ρύθμιση του παράλληλου οδηγού (7) ανάλογα με το πλάτος και το ύψος (βλ. 7.3)
- Εκτελέστε την κοπή ανάλογα με το πλάτος του κατεργαζόμενου αντικείμενου (βλ. 8.1.1 και 8.1.2)

8.3 Εκτέλεση εγκάρσιων κοπών (εικ. 20)

- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) στο αυλάκι (21) του πάγκου εργασίας και ρυθμίστε την επιθυμούμενη γωνία. (βλ. 7.4)
- Πίεστε το αντικείμενο δυνατά πάνω στον εγκάρσιο οδηγό (14).
- Ενεργοποίηση πριονιού
- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (14) και το αντικείμενο που θέλετε να κόψετε προς την κατεύθυνση της προιονόλαμας για την εκτέλεση της κοπής.
- **Προειδοποίηση!**
Να κρατάτε πάντα καλά το κατεργαζόμενο αντικείμενο και όχι το κομμάτι που θα κόψετε.
- Να σπρώχνετε τον εγκάρσιο οδηγό (14) πάντα τόσο βαθιά, μέχρι να κοπεί τελείως το αντικείμενο που κόβετε.
- Απενεργοποιήστε πάλι το πριόνι. Απομακρύνετε τα απορρίμματα του πριονίσματος, μόνο αφού ακινητοποιηθεί η προιονόλαμα.

9. Αντικατάσταση του αγωγού σύνδεσης με το δίκτυο

Κίνδυνος!

Εάν πάθει βλάβη το καλώδιο σύνδεση της συσκευής με το δίκτυο, πρέπει προς αποφυγή κινδύνου, να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή ή το τμήμα του εξυπηρέτησης πελατών ή από παρόμοια εξειδικευμένο πρόσωπο.

10. Καθαρισμός, συντήρηση και παραγγελία ανταλλακτικών

Κίνδυνος!

Πριν από όλες τις εργασίες τοποθέτησης να βγάξετε το φως από την πρίζα

10.1 Καθαρισμός

- Να κρατάτε όσο πιο ελεύθερα από σκόνη και ακαθαρσίες γίνεται τα συστήματα προστασίας, τις σχισμές εξαερισμού και το κέλυφος του μοτέρ. Σκουπίζετε τη συσκευή με ένα καθαρό πανί, ή καθαρίστε το με πεπεισμένο αέρα σε χαμηλή πίεση.
- Συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή αμέσως μετά από κάθε χρήση.
- Να καθαρίζετε τη συσκευή τακτικά με ένα νωπό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλύτες, γιατί δεν αποκλείεται να καταστρέψουν την επιφάνεια της συσκευής. Προσέξτε να μην περάσει νερό στο εσωτερικό της συσκευής. Η διείσδυση νερού σε ηλεκτρική συσκευή αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

10.2 Ψήκτρεις

Σε περίπτωση υπερβολικού σχηματισμού σπινθήρων να ελεγχθούν οι ψήκτρεις από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

Κίνδυνος! Η αντικατάσταση των ψηκτρών επιτρέπεται να γίνει μόνο από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

10.3 Συντήρηση

Στο εσωτερικό της συσκευής δεν υπάρχουν εξαρτήματα που χρειάζονται συντήρηση.

10.4 Παραγγελία ανταλλακτικών και αξεσουάρ:

Κατά την παραγγελία ανταλλακτικών να αναφέρετε τα εξής:

- Τύπος της συσκευής
- Αριθμός είδους της συσκευής
- Αριθμός ταύτισης της συσκευής
- Αριθμός ανταλλακτικού

Θα βρείτε τις ισχύουσες τιμές και πληροφορίες στην ιστοσελίδα www.isc-gmbh.info



Συμβουλή! Για ένα καλό αποτέλεσμα της εργασίας σας σάς συνιστούμε αξεσουάρ ανώτερης ποιότητας της **kwb** !
www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

10.5 Μεταφορά

Να μεταφέρετε τη μηχανή μόνο ανασηκώνοντάς την από τον πάγκο εργασίας. Ποτέ μη χρησιμοποιείτε τα συστήματα προστασίας όπως προστασία προιονοδίσκου, τέρματα οδηγών για μεταφορά ή χειρισμό.

11. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση

Η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά. Αυτή η συσκευασία αποτελείται από πρώτες ύλες και έτσι μπορεί να επαναχρησιμοποιηθεί ή να ανακυκλωθεί. Η συσκευή και τα εξαρτήματά της αποτελούνται από διάφορα υλικά, όπως π.χ. μέταλλο και πλαστικά υλικά. Δεν επιτρέπεται η απόρριψη ελαττωματικών συσκευών στα οικιακά απορρίμματα. Σωστή απόρριψη είναι η παράδοση σε κατάλληλα κέντρα συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών. Εάν δεν γνωρίζετε πού βρίσκεται παρόμοιο κέντρο συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών, ρωτήστε στη διοίκηση της κοινότητάς σας.

12. Φύλαξη

Να διατηρείτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ της σε σκοτεινό, στεγνό χώρο, χωρίς παγετό, και μακριά από παιδιά. Η ιδανική θερμοκρασία αποθήκευσης είναι μεταξύ 5 και 30 °C. Να φυλάξετε την ηλεκτρική σας συσκευή στην πρωτότυπη συσκευασία της.



Μόνο για κράτη-μέλη της Ε.Ε.

Μη πετάτε τις ηλεκτρικές συσκευές στα οικιακά απορρίμματα!

Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή Οδηγία 2012/19/ΕΚ για απόβλητα ειδών ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού και την ενσωμάτωσή της σε εθνικό δίκαιο, πρέπει η παλιές ηλεκτρικές συσκευές να συγκεντρώνονται και να παραδίδονται για ανακύκλωση φιλική για το περιβάλλον.

Εναλλακτική λύση ανακύκλωσης αντί για επιστροφή

Ο ιδιοκτήτης της ηλεκτρικής συσκευής υποχρεούται αντί της επιστροφής να συμβάλει στη σωστή ανακύκλωση σε περίπτωση που δεν συνεχίζει να χρησιμοποιεί τη συσκευή. Η παλιά συσκευή μπορεί να παραχωρηθεί σε κέντρο επιστροφής ηλεκτρικών συσκευών με την έννοια των εθνικών νόμων ανακύκλωσης και διαχείρισης αποβλήτων. Δεν συμπεριλαμβάνονται τα τμήματα παλιών συσκευών και τα βοηθητικά στοιχεία χωρίς ηλεκτρικά εξαρτήματα.

Η ανατύπωση ή οποιασδήποτε άλλης μορφής αναπαραγωγή της τεκμηρίωσης ή άλλων δικαιολογητικών που αναφέρονται στα προϊόντα, ακόμη και αποσπασματικά, επιτρέπεται μόνο με ρητή συγκατάθεση της iSC GmbH.

Με επιφύλαξη τεχνικών τροποποιήσεων

Ενημέρωση για το σέρβις

Σε όλες τις χώρες που αναφέρονται στην εγγύηση έχουμε αρμόδια συνεργεία που συνεργάζονται μαζί μας, η διεύθυνση των οποίων προκύπτει από την εγγύηση. Τα συνεργεία αυτά βρίσκονται στη διάθεσή σας για επισκευές, ανταλλακτικά ή αξεσουάρ ή για την αγορά αναλώσιμων.

Προσέξτε ότι στη συσκευή αυτή τα ακόλουθα εξαρτήματα υπόκεινται σε κοινή φθορά ή ότι χρειάζονται τα ακόλουθα αναλώσιμα.

Κατηγορία	Παράδειγμα
Φθειρόμενα εξαρτήματα*	Τραπεζοειδής ιμάντας, ψήκτρες, ένθετο πάγκου εργασίας, προωστήρας
Αναλώσιμα υλικά/αναλώσιμα τμήματα*	Δίσκος
Ελλείψεις	

* Δεν συμπεριλαμβάνονται υποχρεωτικά στο περιεχόμενο της συσκευασίας!

Σε περίπτωση ελαττωμάτων ή σφαλμάτων σας παρακαλούμε να δηλώστε την περίπτωση στο ίντερνετ στο www.isc-gmbh.info. Προσέξτε να περιγράψετε με ακρίβεια το σφάλμα και απαντήστε στις ακόλουθες ερωτήσεις:

- Λειτουργήσε σωστά η συσκευή ή είχε από την αρχή κάποιο ελάττωμα?
- Μήπως προσέξατε κάτι περίεργο προτού παρουσιαστεί το ελάττωμα (σύμπτωμα ή βλάβη)?
- Ποια δυσλειτουργία παρατηρείται στη συσκευή (κύριο σύμπτωμα)? Περιγράψτε αυτή τη δυσλειτουργία.

Εγγύηση

Αξιότιμη πελάτισσα, αξιότιμε πελάτη,

τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρό έλεγχο ποιότητας. Εάν η συσκευή αυτή παρ'όλα αυτά κάποτε δεν λειτουργήσει άψογα, λυπούμαστε πολύ και σας παρακαλούμε να αποτανθείτε προς το τμήμα μας εξυπηρέτησης πελατών στην διεύθυνση που αναφέρεται στην κάρτα αυτή. Ευχαρίστως είμαστε και τηλεφωνικά στη διάθεσή σας στον αριθμό σέρβις που αναφέρεται στην κάρτα εγγύησης. Για την αξίωση της εγγύησης ισχύουν τα εξής:

1. Αυτοί οι όροι εγγύησης ισχύουν μόνο για καταναλωτές, δηλ. για φυσικά πρόσωπα που δεν χρησιμοποιούν το προϊόν αυτό ούτε για επαγγελματικούς σκοπούς ούτε για άλλη ανεξάρτητη απασχόληση. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες παροχές εγγύησης που υπόσχεται ο πιο κάτω κατασκευαστής πέραν της νόμιμης εγγύησης στους αγοραστές των νέων συσκευών του. Δεν θίγονται από την εγγύηση αυτή οι νόμιμες αξιώσεις σας εγγύησης. Η εγγύησή μας σας παρέχεται δωρεάν.
2. Η εγγύηση επεκτείνεται αποκλειστικά και μόνο σε ελαττώματα σε μία συσκευή του πιο κάτω κατασκευαστή και που αφορούν ελαττώματα υλικού ή κατασκευής και περιορίζεται από την κρίση μας στην αποκατάσταση αυτών των ελαττωμάτων της συσκευής ή στην αντικατάστασή της. Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται για επαγγελματική, βιοτεχνική ή βιομηχανική χρήση. Για το λόγο αυτό δεν συνάπτεται σύμβαση εγγύησης σε περίπτωση κατά την οποία η συσκευή χρησιμοποιήθηκε κατά τη διάρκεια της εγγύησης σε βιομηχανικές ή βιοτεχνικές επιχειρήσεις ή εάν εκτέθηκε σε παρόμοια εντατική χρήση.
3. Από την εγγύησή μας εξαιρούνται τα εξής:
 - Βλάβες της συσκευής που οφείλονται σε μη τήρηση των οδηγιών συναρμολόγησης ή σε όχι σωστή εγκατάσταση, μη τήρηση των οδηγιών χρήσης (όπως π.χ. σύνδεση σε εσφαλμένη τάση ή σε λάθος είδος ρεύματος) ή σε μη τήρηση των όρων συντήρησης και ασφαλείας ή σε περίπτωση έκθεσης της συσκευής σε ασυνήθιστες καιρικές συνθήκες ή σε έλλειψη φροντίδας και συντήρησης.
 - Βλάβες της συσκευής που οφείλονται σε καταχρηστική ή εσφαλμένη χρήση (όπως π.χ. υπερφόρτωση της συσκευής ή χρήση μη εγκεκριμένων εργαλείων ή αξεσουάρ), σε είσοδο ξένων αντικειμένων στη συσκευή (όπως π.χ. άμμος, πέτρες ή σκόνη, βλάβες μεταφοράς), άσκηση βίας ή ξένη επέμβαση (όπως π. χ. βλάβη από πτώση).
 - Βλάβες της συσκευής ή τμημάτων της συσκευής που οφείλονται σε συνήθη ή φυσική φθορά.
4. Η διάρκεια της εγγύησης ανέρχεται σε 24 μήνες και αρχίζει από την ημερομηνία της αγοράς της συσκευής. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να εγερθούν πριν τη λήξη της διάρκειας της εγγύησης εντός δύο εβδομάδων από την διαπίστωση του ελαττώματος. Αποκλείονται αξιώσεις εγγύησης μετά την πάροδο της διάρκειας της εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση δεν συνεπάγεται την επέκταση της διάρκειας της εγγύησης ούτε την νέα έναρξη της διάρκειας της εγγύησης για τη συσκευή ή για ενδεχομένως χρησιμοποιηθέντα νέα ανταλλακτικά. Αυτό ισχύει και στην περίπτωση σέρβις επί τόπου.
5. Για την αξίωση της εγγύησης παρακαλούμε να δηλώσετε την ελαττωματική σας συσκευή στο: www.isc-gmbh.info. Να έχετε μαζί σας την απόδειξη της νέας συσκευής. Οι συσκευές που αποστέλλονται χωρίς αποδείξεις και χωρίς πινακίδα στοιχείων, αποκλείονται από την εγγύηση λόγω μη δυνατότητας ταυνίωσης. Εάν το ελάττωμα καλύπτεται από την εγγύηση, θα σας επιστραφεί αμέσως είτε η επισκευασμένη συσκευή είτε μία καινούργια συσκευή.

Ευχαρίστως επισκευάζουμε ελαττώματα της συσκευής έναντι πληρωμής, εάν τα ελαττώματα αυτά δεν καλύπτονται από την εγγύηση. Για το σκοπό αυτό παρακαλούμε να στείλετε τη συσκευή στη διεύθυνση του σέρβις μας.

Για αναλώσιμα και σε περίπτωση που λείπουν εξαρτήματα παραπέμπουμε στους περιορισμούς αυτής της εγγύησης σύμφωνα με τους πληροφορίες σέρβις αυτών των οδηγιών χρήσης.

Konformitätserklärung

- D** erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavуva slednata сообразност согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EУ-reglna og annarra staðla röru

Tischkreissäge TC-TS 210 (Einhell)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input checked="" type="checkbox"/> Annex IV |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH (0123)
Ridlerstraße 65; 80339 MÜNCHEN; Germany |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Reg. No.: M6A 024192 1894 Rev. 00 |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EU | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | Noise: measured L _{wa} = dB (A); guaranteed L _{wa} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/426 | P = KW; L/Ø = cm |
| Notified Body: | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/425 | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU_(EU)2016/1628 |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU_(EU)2015/863 | Emission No.: |

**Standard references: EN 62841-1; EN 62841-3-1;
EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3**

Landau/Isar, den 24.10.2019

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Dong/Product-Management

First CE: 19
Art.-No.: 43.404.25 I.-No.: 11019
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR020735
Documents registrar: Korbinian Wasmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar





Two horizontal lines positioned to the right of the pencil, serving as a starting point for writing. Below these are 20 more horizontal lines, evenly spaced down the page.



Two horizontal lines are drawn to the right of the pencil. Below these, the page is filled with a series of horizontal lines, providing a template for handwriting practice.

